

# METROPOLJOURNAL

## Verbindet Lokales & Regionales

[www.metropoljournal.com](http://www.metropoljournal.com)

### Maimess Mannheim

Attraktives und abwechslungsreiches Programm vom 25.04. - 10.05.2015

**Gesundheit & Wellness**

Mehr erfahren auf Seite 8-9

**Bauen · Wohnen Renovieren**

Mehr erfahren auf Seite 14-15

**Veranstaltungen**

Mehr erfahren auf Seite 16-17

**Rätsel & Gewinn Seiten**

Mehr erfahren auf Seite 18-19



Foto: Kirmestom

(rbw) 160 Schausteller bieten wieder ein attraktives und abwechslungsreiches Programm. Bürgermeister Grötsch: Neben Altbewährten haben wir auch wieder einige neue Attraktionen zu bieten. Und Thomas Sprengel, Geschäftsführer des Veranstalters Großmarkt, ergänzte: „Wir bieten, wie jedes Jahr, ein abwechslungsreiches Angebot für die ganze Familie. Es soll ja nicht langweilig werden.“ Ganz Mutige können dieses Jahr hoch hinaus. „Around the World“, das Kettenkarussell der Superlative, katapultiert sie in luftige 60 Meter Höhe und serviert freien Blick über Mannheim bis hin zum Odenwald und über die Pfalz. „Ich weiß noch nicht, ob ich mich das überhaupt traue“ so Bürgermeister Grötsch. Für weiteren Nervenkitzel sorgen auch „Villa Wahnsinn“ und der „Encounter“ - eine Simulation „Virtual-Movie-Shuttle“ - gruselig, lustig, oder beides? Lassen Sie sich überraschen. Zum Kapitän werden die Kleinen im „AquaBoat“, erstmalig auch auf der Maimess. Dazu sorgen Autoscooter, verschieden Kinderkarussells, Imbissgeschäfte, Süßwarenstände, Eisgeschäfte, Verlosungen, Geschicklichkeitsspiele und viele Verkaufsgeschäfte für Rundum - Unterhaltung der Besucher aus der gesamten Region. „Treffpunkt Eichbaum“ bietet die Ruhezone gleich nach dem Haupteingang. Mit einem Biergarten von fast 100 m Länge bildet dieser Bereich das Herzstück ohne aufdringliche Musik und lädt zum Ausruhen und Verweilen ein. Sonderveranstaltungen sind unter anderem der „Happy Monday“. Besucher der Mess können am Montag, den 27.04. und am Montag dem 04.05. während der gesamten Öffnungszeiten die im Vorfeld (weiter auf Seite 2)

**Baubeginn erfolgt!**

Weinheim - Lützelsachsen  
**Moderne Doppelhaushälften mit großen Grundstücken**

KfW-70-Ensemblehäuser, 202 m² Wohn-/Nutzfläche, ab 416.900,- € inkl. Keller, Grundstück, Maler, Bodenbeläge, 1 Stellplatz, 1 Garage. Provisionsfrei! (NW, V: 82 kWh/(m²a), Kl. C)

**Infos:** Mittwoch, 15-19 Uhr und Samstag und Sonntag, 13-17 Uhr im Beratungsbüro Preiselbeerweg 34 (direkt im Baugebiet Lützelsachsen-Ebene)

**Tel. 0171 2679863** • [www.rosenhof-immobilien.de](http://www.rosenhof-immobilien.de)

**April 2015**

**Aus der Region**.....2-5  
„Grünzug Nordost und BUGA 2023“ abgeschlossen.....4

**Gesundheit & Wellness**.....8-9

**Odenwald/Bergstraße**.....10-11

**Gastro**.....12-13

**Bauen Wohnen & Renovieren**.....14-15

**Veranstaltungen & Termine**.....16-17

**Rätsel & Gewinn Seiten**.....18-19

Impressum.....3

[www.metropoljournal.com](http://www.metropoljournal.com)

Rund um die Uhr **brandaktuell**  
Lokales & Regionales **Immer Kostenlos!**

Lokal profitieren - regional informieren

**SENGEWITZ**  
FrischeFliesen.de

**Wir sind umgezogen!**

**Sengewitz Fliesen Galerie - Spännigweg 1- direkt an der B3 Schriesheim - Tel.: 06203-955330**

**IPFEIFER ABWASSER-KANAL**

**Wir machen Ihr Rohr frei!**

**24H-SOFORT-HILFE**

- Kanalsanierung
- Kanalreparaturen
- Kanal-TV
- Kanalreinigung
- Rohrreinigung
- Dichtungsprüfung mit Protokoll

**0 62 03 / 95 44 55**

Pfeiffer Abwasser-Kanal GmbH  
Robert-Bosch-Str. 4 • 69198 Schriesheim  
**Internet: [www.pfeiffer-abwasser-kanal.de](http://www.pfeiffer-abwasser-kanal.de)**

# Siedlergemeinschaft Speckweg

## Lernt den perfekten Baumschnitt

(Ib) Interessierte Mitglieder der Siedlergemeinschaft Speckweg trafen sich im Garten der Familie Windhager auf dem Waldhof zu einem Frühjahrschnittkurs für Obstgehölze. Eröffnet wurde das Treffen erstmals von der neuen Vorsitzenden der Siedlergemeinschaft Karin Pacel „Lieber kräftig schneiden, statt ängstlich schnibbeln, und immer dann wenn es für den Baum richtig ist – nicht erst, wenn die Stadt die Grünabfälle abholt“ so der Fachmann Sven Görlitz vom Verband Wohneigen-

tum. Für Obstbäume, so zum Beispiel, ist es sinnvoll, diese direkt nach der Ernte kräftig zurückzuschneiden. Neugierig folgten die Zuschauer den Ausführungen des Garten - Fachmanns. Neben dem Baumschnitt gab es aber auch viele Tipps rund um den Schnitt von Gehölzen, Hinweise zum Düngen und den Umgang mit den Gerätschaften. Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt. Beim anschließenden gemeinsamen Imbiss mit Brezeln und Getränken wurde noch ausgiebig gefachsimpelt.



Foto: Lothar Binder

# Späte Ehrung für Sepp Herberger

## Erster Spatenstich zur Umgestaltung des Platzes – Hoffnung für Waldhof-Schule

Prominenz aus Stadtpolitik und Sport feierten an der Kreuzung Oppauer Straße / Otto Siffing – Straße viele symbolische erste Spatenstiche für die Gestaltung des Sepp-Herberger-Platzes. 150.000 Euro stellt die Stadt dafür außerplanmäßig bereit, 30.000 Euro steuert die DFB-Stiftung Sepp Herberger bei. Gemeinsam möchte man an Herberger „angemessen“ erinnern, wie Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz sagte. Noch strahlte die Sonne, als der OB die zahlreichen Gäste, darunter DFB-Vizepräsident Eugen Gehlenborg, Schatzmeister Reinhard Grindel, Stiftungs-Kurator Michael Herberger, Otto Rehnhagel, Horst Eckel, Dieter Kürten, Klaus Schlappner sowie etliche Stadträte begrüßte. Der Bürgerinitiative Waldhof West sei das Ereignis zu verdanken, lobte der Oberbürgermeister. Die Stadt habe sich mit Sepp Herberger nicht so leicht getan. „Etwas spät“ komme nun die Ehrung. Bei der Platzgestaltung soll es jedoch nicht bleiben. Auch den Schulhof möchte man einbeziehen. Um dessen Ge-

staltung mühen sich Lehrer, Eltern und Schüler bereits seit Jahren. Ihre Präsentation vor den Mächtigen aus Sport und Politik hinterließ offenbar großen Eindruck. Dr. Kurz jedenfalls diente die Schule der Stiftung als „interessanten Kooperationspartner“ an. Auf dem Luzenberg ist Herberger aufgewachsen. Nach dem frühen Tod des Vaters, Arbeiter bei der „Spiegel“ verloren Witwe und Kinder das Wohnrecht in Luzenberg und man zog nach Waldhof um. Der kleine Josef besuchte die Waldhofschule, kam früh zum SV Waldhof und war dort Leistungsträger, bis er 1921 nach unglücklichem Intermezzo bei Phönix beim VfR Mannheim einstieg. Diesen Wechsel des Geldes wegen verziehen dem damals bettelarmen Herberger die Waldhöfer lange nicht.

„Heute holen wir unseren Sepp heim, heim auf seinen Waldhof“, rief Jürgen Kurtz, Sprecher der Bürgerinitiative am Mikrophon aus. „Es ist nie zu spät“ für eine Ehrung, bescheinigte der DFB-Vize dem Oberbürgermeister. Das Timing



Foto: eg

für den 1. Spatenstich sei optimal gewählt: der 118. Geburtstag von Sepp Herberger, der Gründungstag der Stiftung (28. März 1977, vier Wochen vor Herbergers Tod). Mit sechs bis acht Wochen Bauzeit wird gerechnet. Die große Einwei-

hung ist auf 17. Juli, 15 Uhr, bereits festgelegt. Noch aber stand am 28. März 2015 der symbolträchtige Spatenstich bevor. „So viele Spaten waren nie“, hatte der OB einleitend gewitzelt. Und tatsächlich griffen ungewohnt

viele Prominente zum auf dem Blatt mit Anlass und Datum beschrifteten Spaten. So viele Menschen taten das, dass einer der vielen Fotografen das festliche Ereignis kommandierte. Und die Prominenz gehorchte brav. eg

# Maimess Mannheim

vom 25.04. - 10.05.2015

(weiter von Seite 1)

verteilten Gutscheine mit attraktiven Angeboten bei den an der Aktion beteiligten Schaustellerbetrieben einlösen. „Feuerwerke“ sind am 01.05. und 08.05. Mit Unterstützung der Stadtpark Mannheim GmbH konnte eine neue Abschlussstelle gefunden werden. Der Abschlussplatz liegt auf einer Erhöhung im Herzogenriedpark direkt am Neuen Messplatz. Dadurch können neue Effekte zum Einsatz kommen und das gesamte Feuerwerk wird gegen 22:00 Uhr für alle Messbesucher besser zu sehen sein. Am 30.04. und 07.05. startet der „Familientag der Schausteller“ mit halben

Preisen an den Fahrgeschäften und Sonderangeboten an den Verkaufsgeschäften. Der Kindernachmittag mit den Heimkindern aus dem Stadtgebiet findet am 06.05. statt und der Seniorentag, veranstaltet vom Seniorenbüro der Stadt Mannheim am 04.05.2015

### Genaue Termine im Überblick:

**Samstag, 25. April 2015, 17.00 Uhr**  
Offizielle Eröffnung und Bieranstich mit Bürgermeister Michael Grötsch im Festzelt „Circus, Circus“

**Donnerstag, 30. April 2015**  
Familientag der Schausteller mit halben

ben Fahrpreisen und Sonderangeboten

**Freitag, 01. Mai 2015**  
Feuerwerk

**Donnerstag, 07. Mai 2015**  
Familientag der Schausteller mit halben Fahrpreisen und Sonderangeboten

**Freitag, 08. Mai 2015**  
Feuerwerk

An Tagen vor Feiertagen ist die Veranstaltung von 13.00 - 24.00 Uhr geöffnet.

### STEFAN KARB AVI GMBH

BGV Servicebüro  
Taubenstr. 1 - 68307 Mannheim Sandhofen  
Telefon: 0621 789 79 000



Der Partner zur Erreichung Ihrer Ziele u. Wünsche.  
Wenn es gerne etwas „mehr“ sein soll.  
-Mehr Service -Mehr Vertrauen  
-Mehr Rente -Mehr Mensch  
Mit weniger sollte sich niemand zufrieden geben.



# Parkplatznot in Käfertal

## Chaotische Parksituation



Fotos: Lothar Binder

(Ib) Werden die Befürchtungen der Käfertaler Bürger und Gewerbetreibenden im Rathaus noch ernst genommen? Durch den geplanten Wegfall der Parktasche Mannheimer Str. Höhe „Hotel Am Park“ wird sich die, schon jetzt absolut chaotische Parksituation, noch weiter verschärfen. Eine geplante öffentliche Sondersitzung in dieser Sache wurde dem Bezirksbeirat schlichtweg verwehrt. Umso mehr kämpfen die Bürger und Gewerbetreibenden um eine Belegung des Käfertaler Zentrums.

Kurzerhand organisierten Chris Rihm als CDU Sprecher und Gewerbevereinsvorsitzender zusammen mit Michael Mayer und Georg Herrmann ein Treffen vor Ort, dem zahlreiche besorgte Bürger und Gewerbetreibende beiwohnten. Warum finden die Bezirksbeiräte bei der Stadt kein Gehör, werden Bürgerinteressen bei der Stadt nicht ernst genommen? Auf Nachfragen der besorgten Bürger erklärte Rihm, dass sie durchaus versucht haben, etwas zu bewirken, aber selbst auf Verbesserungsvorschläge



haben es die Verantwortlichen der Stadt nicht für notwendig empfunden, auch nur zu antworten. Rihm erläuterte, dass nach einem Informationsgespräch mit den Vertretern von Edeka schnell klar wurde dass „trotz Bau einer Parkpalette auf dem jetzigen Kulturhausparkplatz, am Ende weniger öffentliche Stellplätze zur Verfügung stehen als zum jetzigen Zeitpunkt.“ Klar ist, Edeka duldet im Grunde keine Fremdarker auf dem Kundenparkplatz, nachts sind aufgrund gesetzlicher Bestimmun-

gen (Lt. Lärmgutachten werden zwischen 22 und 6 Uhr nicht mehr als fünf Parkbewegungen erlaubt) auch nur beschränkte Parkbewegungen möglich und die Senkrechtparker in der Gartenstr. sind für die Mieter des neuen Edeka – Vollsortimenters vorgesehen. Dazu kommen noch die Berufspendler, die ein großes Volumen an Parkplätzen dauerhaft belegen. Rihm: "Wir sehen die große Gefahr, dass das im Chaos endet, denn die Stellplätze die geplant sind, reichen bei weitem nicht aus, um den wirk-

lichen Bedarf zu decken. Es stehen schon jetzt regelmäßig Fahrzeuge im Halteverbot". Unisono sind sich die Gewerbetreibenden einig – ohne Parkplätze ist eine Belegung des Käfertaler Zentrums nicht möglich. Der Appell von Rihm: „Wir brauchen Lösungen, hier und jetzt! Der schon jetzt bestehende Parkdruck darf nicht einfach ausgeblendet werden. Es ist der falsche Weg erst zu machen und dann zu schauen, was evtl. passiert. Hier müssen wir noch was bewegen!“

# Mannheim belegt den 2. Platz

## Bundespräsident Gauck gratuliert den Siegern

(red) Berlin, 21. April 2015. Bundespräsident Joachim Gauck hat heute im Deutschen Historischen Museum in Berlin die Sieger des Wettbewerbs „Starke Schule. Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen“ ausgezeichnet. Den ersten Platz auf Bundesebene belegt die Gemeinschaftsschule/ Gesamtschule Nohfelden-Türkismühle aus dem Saarland. Die Pflingstbergschule aus Mannheim (Baden-Württemberg) konnte sich den zweiten Platz sichern, den dritten Platz erreichte die Städtische Gesamtschule Nettetal aus Nordrhein-Westfalen. Die Schulen setzten sich unter rund 650 Bewerbern durch und überzeugten die Jury mit innovativen Konzepten, systematischer Förderung und einer gelungenen Berufsorientierung für ihre Schülerinnen und Schüler. Der Wettbewerb prämiert die herausragende Arbeit, die diese Schulen bei der Vorbereitung ihrer Schülerinnen und Schüler auf die Berufswelt leisten und wird alle zwei Jahre von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung gemeinsam mit der Bundesagentur für Arbeit, der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und der Deutsche Bank Stiftung durchgeführt. „Die Gewinnerschulen fördern gleichermaßen Persönlichkeit und Ausbildungsreife und damit die Teilhabe der Schülerinnen und Schüler an unserer Gesellschaft. Diese Schulen sind Orte, an denen sich Lehrkräfte besonders engagieren und Jugend-

liche gerne lernen. Mit Motivation, Netzwerken und einem Verständnis von Vielfalt als Chance werden hier gemeinsam für alle Jugendlichen echte Anschlussperspektiven erreicht“, so Dr. Antje Becker, Geschäftsführerin der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, stellvertretend für die Kooperationspartner. Mit dem ersten Platz und 15.000 Euro wurde die Gemeinschaftsschule/ Gesamtschule Nohfelden-Türkismühle aus dem Saarland prämiert. Die Schule überzeugte die Jury durch ihre frühe Berufsorientierung ab Klasse 5, die Förderung der Eigenverantwortung und Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schüler, das breite Angebot an Arbeitsgemeinschaften und das ausgeprägte „Wir“-Gefühl. Der zweite Platz ging mit 10.000 Euro an die Pflingstbergschule in Mannheim (Baden-Württemberg). Anerkennung erhielt die Schule für ihren besonderen Einsatz bei der Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler und den Abschluss eines „Ausbildungspakts“ zwischen den Jugendlichen ab der 8. Klasse und zahlreichen Betrieben der Region, der maßgeblich den Übergang in das Berufsleben erleichtert. Mit dem dritten Platz und 5.000 Euro wurde die Städtische Gesamtschule Nettetal aus Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet. Sie sticht durch die Gründung des Berufsorientierungsvereins baseL, eine konsequente individuelle Förderung

und ein ganzheitliches Fächerangebot mit MINT-Fächern, Sprachen, Kunst, Musik und Theater heraus. Zusätzlich zu den Bundespreisen wurde der Sonderpreis „Stark durch Vielfalt“ für besonders gelungene Ganztagskonzepte vergeben. Gewinner des mit 3.000 Euro dotierten Preises ist die Gustav-Woehrnitz-Mittelschule aus Lohr am Main (Bayern). Sie hat eine sehr durchdachte und funktionierende Rhythmisierung des Schultages erarbeitet. Vor- und Nachmittag greifen ineinander und ermöglichen so eine pädagogisch sinnvolle Gestaltung der zusätzlichen Ressourcen. Nach dem Wettbewerb geht es weiter Die Geldpreise sind nicht der Hauptgewinn: Alle ausgezeichneten Schulen profitieren vor allem von der Aufnahme in das länderübergreifende Netzwerk. Vier Jahre lang erhalten Lehrkräfte, Schulleiterinnen und Schulleiter Zugang zu zahlreichen akkreditierten Fortbildungen zur Unterrichts-, Organisations- und Personalentwicklung. Das Netzwerk hat sich so zu einem Forum entwickelt, in dem sich die engagiertesten Lehrkräfte Deutschlands austauschen, weiter qualifizieren und über Bundeslandgrenzen hinweg zusammen an der Schule von morgen arbeiten.



**Professionelle Konzeptberatung ist kein Zufall!**  
Nicht ein Produkt oder eine Gesellschaft ist dabei entscheidend, sondern das Konzept. Ganz nach den Zielen und Wünschen des Kunden.  
**Jetzt kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin vereinbaren!**

**Carsten Hecker, Finanzanlagenfachmann IHK**  
Max-Planck-Str. 1, 68519 Viernheim  
Telefon 06204 - 7384 0235 oder 0151 - 5923 7180

**www.metropoljournal.com**  
verbindet Regionales & Lokales

### Impressum

**METROPOLJOURNAL Rhein-Neckar**  
Poststraße 21  
68309 Mannheim  
Telefon 0621 / 72 73 94 90  
Fax 0621 / 72 73 94 97  
redaktion@metropoljournal.com  
www.metropoljournal.com

**Redaktionsleitung:** Lothar Binder (Ib)  
**Auftragsmanagement:** Dennis Wach (dw)  
**Layout/ Grafik:** Frank Windhager (fw)  
**Medienberatung:** Nicole Meister (nm)  
**Medienberatung:** Gustav Beck (gb)  
**Sportredaktion:** Jürgen Habich (jh)

**Verlag, Anzeigen-Vertrieb**  
bp business partner  
Unternehmensberatung UG  
Poststraße 21, 68309 Mannheim  
Telefon 0621 / 72 73 94 90  
Fax 0621 / 72 73 94 97  
info@bp-medien.com

**Druck**  
Oggersheimer Druckzentrum  
67071 Ludwigshafen

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Anzeigen bedürfen der Schriftform. Die Redaktion behält es sich vor Leserbriefe zu kürzen.

©2015 für Texte bei der Redaktion, Urheber, für Anzeigen beim Verlag, Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.

# „Grünzug Nordost und BUGA 2023“ abgeschlossen

## Größtes ökologisches Freiraum-Projekt Mannheims nimmt Gestalt an



Foto: red

(red) Die Ergebnisse der zweiten Stufe des Ideen- und Realisierungswettbewerbs „Grünzug Nordost und BUGA 2023“ stehen fest. Damit ist ein weiterer, wichtiger Schritt hin zur Entwicklung eines der größten ökologischen Freiraum-Projekte Mannheims getan: Der Grünzug Nordost, ein Grüngürtel für Mannheim und eine durchgängige Grünfläche vom Neckar bis zum Vogelstang-See, nimmt Gestalt an. Damit ist Mannheim auf dem Weg hin zu einer grüneren Stadt, die vielfältigen und attraktiven Lebensraum für Wohnen, Arbeiten und Freizeit bietet.

Im Rahmen der zweiten Wettbewerbsstufe war es die Aufgabe der neun Teilnehmer, die in der ersten Runde aus 34 Architekten- und Landschaftsplanungsbüros ausgewählt worden waren, die Ausgestaltung des Grünzugs Nordost zu konkretisieren und eine Ausstellungskonzeption für den Bereich der Bundesgartenschau 2023 zu entwerfen.

Die entstandenen Ideen und Entwürfe wurden am 16. April 2015 von einer 50-köpfigen Jury – dem sogenannten Preisgericht – bewertet. Es setzt sich zusammen aus zehn Experten aus den Bereichen Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur sowie Stadt-

planung und Städtebau und wird ergänzt durch Sachpreisrichter, unter anderem aus Politik und Verwaltung. Auch Vertreter der vier bürgerschaftlichen Planungsgruppen sowie ein Vertreter des Umweltforums wirken als Sachverständige beratend mit.

### Die Jury-Entscheidung

Das Preisgericht hat im Bereich Landschaft/Freiraumplanung zwei erste Preise und zwei dritte Preise vergeben. Die ersten Preise erhalten die Büros RMP (Bonn) sowie das Atelier LOIDL (Berlin). Die dritten Preise gehen an das Büro lohrberg (Stuttgart) und MSB Landschaftsarchitekten (Hamburg). Insgesamt standen in diesem Bereich 100.000 Euro Preisgeld zur Verfügung. Die ersten Preise sind jeweils mit 32.000 Euro dotiert, die dritten Preise mit jeweils 18.000 Euro. Im Bereich Städtebau wurden ein erster Preis und zwei dritte Preise vergeben. Den ersten Preis hat die Jury an den Stadtplaner und Architekten Jörg Wessendorf (Berlin) zusammen mit Atelier LOIDL vergeben. Mit den dritten Preisen wurden das Büro 711lab (Stuttgart) zusammen mit dem Büro lohrberg sowie der Architekt und Stadtplaner Rolf Seifert (Hamburg) zusammen mit dem

Büro MSB Landschaftsarchitekten ausgezeichnet. Insgesamt standen in diesem Bereich 50.000 Euro Preisgeld zur Verfügung. Der Gewinner des ersten Preises erhält 30.000 Euro, die Gewinner der dritten Preise erhalten jeweils 10.000 Euro.

Grünes Infrastrukturprojekt für mehr Lebensqualität

Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz betont die Bedeutung des Wettbewerbs für die weitere Entwicklung der Stadt: „Wir haben die Chance, mit der Neugewinnung und Neugestaltung eines großen Stadtraums ein grüneres Mannheim von hoher Qualität zu schaffen. Entsprechend viel Mühe geben wir uns mit diesem großen Planungswettbewerb. Die Planungen der Sieger der zweiten Stufe unseres Wettbewerbs zeigen ein Bild der möglichen Qualität dieses Grünzugs, der für die Gesamtstadt, die Konversion und die unmittelbar angrenzenden Stadtteile einen positiven Schub auslösen kann.“

### Weiterentwicklung von städtischem Lebensraum auf den Konversionsflächen

„Die Ergebnisse des Wettbewerbs zeigen uns, wie wir einen qualitativ

hochwertigen Grünzug Nordost realisieren können. Den Raum für diese Entwicklung „liefern“ uns die Konversionsflächen. Wir können diese freien Flächen nutzen, um Maßnahmen, die bisher nicht möglich waren, umzusetzen und den städtischen Lebensraum weiter zu entwickeln. Nunmehr kann ein großer, zusammenhängender Landschaftspark geschaffen werden, der Stadtteile miteinander verbindet. Uns bietet sich die Möglichkeit, „Stadtreparatur“ zu betreiben und neue Wohn-, Arbeits- und Freizeitflächen an den Rändern des Grünzugs zu schaffen“, erläutert Baudezernent Lothar Quast.

### Konversion ist grün

„Konversion ist grün und der Grünzug ist ein Eckpunkt der Konversion. Wir brauchen ökologische Frei- und Freizeiträume in unserer Stadt. Jetzt haben wir die Möglichkeiten, sie zu erschließen und zu gestalten. Acht ineinander übergehende Landschaftsparks werden zukünftig einen Freiraumkorridor von 200 Hektar Fläche bilden, der mehr Möglichkeiten für Freizeit, Erholung und Naturerlebnis bietet. Der Grünzug Nordost schafft darüber hinaus eine für die Durchlüftung der Innenstadt dringend benötigte Frischluftschneise, beziehungsweise neue Kaltluftinseln, in denen frische Luft entstehen und in die Innenstadtbereiche gelangen kann. Zugleich werden Biotop miteinander vernetzt, sodass viele Tiere und Pflanzen neuen Lebensraum finden und sich künftig noch besser ausbreiten und entwickeln können. Der Grünzug Nordost ist damit ein nachhaltiges, grünes Investitionsprojekt der nächsten Jahrzehnte“, ist sich Umweltdezernentin Felicitas Kubala sicher.

### BUGA als Impulsgeber für den Grünzug

„Die Planungen, die uns heute vorliegen, verdeutlichen auch, wie eine BUGA 2023 als Teil einer einheitlichen Gestaltung des Stadtraums auf einem Abschnitt des Grünzugs aussehen könnte. Das zeigt: Ein so bemerkenswertes Projekt der Stadtumgestaltung, wie der Grünzug Nordost, ist auch geeignet, als BUGA

genutzt zu werden. Mit Hilfe der BUGA können wir den schon bei der Ideensammlung für das Weißbuch Konversion gewünschten Grünzug qualitativ hochwertig entwickeln. Denn ein Grünzug ohne BUGA ist in einem überschaubaren Zeitrahmen und wirtschaftlich für eine Stadt alleine nicht realisierbar. Außerdem eröffnet uns die BUGA beim Land Baden-Württemberg eine weit über die reine Städtebauförderung hinausgehende Unterstützung und es können möglicherweise sogar EU-Fördermittel beantragt werden. Für ein solches Projekt braucht es Zeit sowie einen Antrieb und Impulsgeber. Das leistet die BUGA“, erklärt Michael Schnellbach, Geschäftsführer der Bundesgartenschau-Gesellschaft Mannheim.

### Das Wettbewerbsverfahren

Für die Ausgestaltung des Grünzugs Nordost hat die Stadt Mannheim einen zweistufigen Ideen- und Realisierungswettbewerb ausgeschrieben. 154 interessierte Büros aus fünf Ländern bezogen im vergangenen Jahr die Planungsunterlagen, 46 Büros meldeten sich daraufhin unverbindlich an. 30 Büros haben an einem Rückfragekolloquium teilgenommen, woraufhin 34 Wettbewerbsarbeiten letztlich zur Begutachtung in der ersten Stufe des Wettbewerbs eingereicht wurden. Neun dieser 34 Wettbewerbsarbeiten hatten sich für die weitere Bearbeitung in der zweiten Stufe qualifiziert. Nach Abschluss der zweiten Wettbewerbsstufe beginnt nun ein formalisiertes Verhandlungsverfahren, in dem die Büros Stellung zu den in der Preisgerichtssitzung festgehaltenen Punkten nehmen und inhaltliche Fragen beantworten. Danach werden die Büros anhand des standardisierten, umfangreichen Kriterienkatalogs bewertet. Dieses Verfahren wird voraussichtlich bis Ende 2015 dauern. Ziel ist es, das qualifizierteste Büro für die im Wettbewerb gestellte Aufgabe auszuwählen, wobei nicht nur Kreativität, sondern auch die Wirtschaftlichkeit der entwickelten Ideen ausschlaggebend sind. Am Ende des Verfahrens soll ein Büro oder eine Arbeitsgemeinschaft mit dem Masterplan für das Wettbewerbsgebiet beauftragt werden.

## Die Fantasie anregen

### Öffentliche Spielplätze für eine Finanzspritze zur Umgestaltung vorschlagen



Foto: djd/Fanta/plainpicture

(rgz-p/rae). Das naturnahe, freie Spiel regt die körperliche und soziale Entwicklung von Kindern an. Damit dies auch in städtischen Gebieten möglich ist, unterstützt die Fanta Spielplatz-Initiative in diesem Jahr erneut zusammen mit dem Deutschen Kinderhilfswerk und dem TÜV Rheinland hundert Spielplätze mit Spenden in Höhe von insgesamt 185.000 Euro.

Als zusätzlicher Anreiz wurde der

Hauptpreis auf 20.000 Euro erhöht. Bis zum 7. Juni können Träger und Betreiber von Spielplätzen, Vereine, Initiativen und Privatpersonen auf dem Internetportal [www.fanta.de/spielplatzinitiative](http://www.fanta.de/spielplatzinitiative) einen öffentlichen Spielplatz für eine Finanzspritze vorschlagen. Eine Einverständniserklärung des jeweiligen Spielplatzgehalters ist eine Voraussetzung für die Bewerbung. Nicht teilnehmen können Spielplätze von Kindergär-

ten, Schulen oder Kindertagesstätten.

Im Juli kann jeder online über die Gewinner abstimmen. „Jedes Kind hat ein Recht auf kreatives und sicheres Spielen“, betont Thorsten Sperl, Leiter der Initiative.

**MetropolJournal**  
**Anzeigen-Annahme**

**06 21 -**  
**72 73 94 90**

[redaktion@metropoljournal.com](mailto:redaktion@metropoljournal.com)



# Wein und Stein

## Fränkisches Weinland: Revolutionäre Architektur - gestern und heute

(rgz-p/ho). Freunde edler Tropfen und Architekturfans kommen wohl nirgendwo sonst gleichermaßen auf ihre Kosten wie im Fränkischen Weinland. Die Region ist stolz auf ihre ruhmreiche Vergangenheit - die sich aber auf Schritt und Tritt im Hier und Heute spiegelt.

Nebeneinander der Architekturen

Nicht zuletzt Würzburg hat sich trotz der Zerstörungen des Jahres 1945 einen Großteil seiner alten Herrlichkeit bewahrt: Festung und Residenz, der Kiliansdom, das Käppele und die Alte Mainbrücke. Zu verdanken ist die ganze Pracht den Fürstbischöfen, weltlich-religiösen Würdenträgern, die sich mit ihren Bauten gegenseitig übertrumpfen wollten. Geradezu revolutionär mutet in Würzburg das

Nebeneinander der Architekturen an - sichtbar etwa am Marktplatz mit dem Ensemble aus gotischer Marienkapelle und dem Rokoko-Falkenhaus. Architektonisch nicht zu übertreffen ist das Meisterwerk Balthasar Neumanns, die barocke Residenz. Der Faszination des kolossalen, bis heute in der Konstruktion unerreichten Treppenhauses mit dem beeindruckenden Deckenfresko des venezianischen Malers Tiepolo kann sich niemand entziehen.

"Architektouren": Vom barocken Hofkeller zur modernen Vinothek

Der eindrucksvolle Kontrast zu den Prachtbauten der Vergangenheit ist die Weinarchitektur der vergangenen Jahre, mit der die fränkischen Winzer Tradition und neue Ideen zu

einem harmonischen Ganzen vereint haben. Die lichtdurchfluteten neuen Vinotheken unterstreichen die Leichtigkeit, mit der Fachwerk und Stahl harmonieren können. Erlebbar werden die Kontraste etwa dann, wenn man zunächst den Hofkeller unter der Würzburger Residenz besucht - und dann die moderne Architektur des Winzerkers Sommerach, der Vinothek Divino in Nordheim oder der Vinothek Iphofen auf sich wirken lässt. In Nordheim etwa verbinden sich Stein, Stahl und Glas, das Halbrund der Bartheke findet sich im großen Durchlass zum Obergeschoss wider, zu dem sich eine Freitreppe aufschwingt. Wege zu moderner Weinarchitektur weisen vier "Architektouren" in der Broschüre "Wein. Schöner.Land", zu bestellen unter [www.fraenkisches-weinland.de](http://www.fraenkisches-weinland.de)



Foto: djd/CTW/Andreas Hub

# Spatenstich für größte Investition in Sicherheit



Foto: red

(red) Die Stadt Mannheim baut ihre Fähigkeiten in Katastrophenschutz und Gefahrenabwehr weiter aus: Mit dem ersten Spatenstich hat Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz gemeinsam mit Vertretern des Landes Baden-Württemberg, der Stadt Mannheim und der Feuerwehren der Region das Startsignal für den Bau der neuen, hochmodernen Hauptfeuerwache am Neckarauer Übergang gegeben. „Rund 47 Millionen Euro investiert die Stadt Mannheim hier in die Sicherheit ihrer Bevölkerung und UNTERNEHMEN“, sagte Kurz. „In der neuen Hauptfeuerwache bündeln wir Informationen und Fähigkeiten zur zielgerichteten und effizienten Gefahrenabwehr in unserer Stadt: Auf 18.700 Quadratmetern findet nicht

nur die Berufsfeuerwehr mit Einsatz- und Verwaltungskräften ihre neue Zentrale, sondern auch die Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehren Innenstadt und Neckarau. Außerdem integrieren wir eine hochmoderne, ausbaufähige Feuerwehr-Einsatzzentrale und die Verkehrs-Leitzentrale in den Neubau.“ Die neue Hauptfeuerwache wird auf einem über 24.000 Quadratmeter großen Areal an der Neckarauer Straße errichtet. „Das Baugrundstück haben wir auf Basis des Brandschutzbedarfsplans danach ausgewählt, welcher Standort für die Gefahrenabwehr in unserer Stadt am sinnvollsten ist“, betonte Kurz. „Dabei hat bei den neun genauer geprüften Alternativen keine Rolle gespielt, ob das

Grundstück bereits im EIGENTUM der Stadt war oder nicht.“ Der vom Gemeinderat beschlossene Standort liegt an einer der wichtigsten Nord-Süd-Verbindungen. So soll sichergestellt werden, dass die Feuerwehr von ihren drei Standorten in Neckarau, Rheinau und Käfertal möglichst alle Einsatzorte in Mannheim innerhalb von zehn Minuten erreichen kann. Kurz dankte dem Land Baden-Württemberg für den bisher gewährten Zuschuss von 2,2 Millionen Euro für den Bau der Hauptfeuerwache, der nach den AKTUELLEN Planungen Ende 2016 abgeschlossen sein soll. Ebenso lobte er die Projektbeteiligten und die Bürgerinnen und Bürger, die sich am Bebauungsplan engagiert und konstruktiv beteiligt hatten.



**bp business partner**  
 Poststrasse 21 - 68309 Mannheim  
 Tel.: 0621-72739490  
 Mail: [info@bp-medien.com](mailto:info@bp-medien.com)  
[www.bp-medien.com](http://www.bp-medien.com)



business design  
 communication  
 layout & design  
 print grafik marketing  
 pixel  
 concept media  
 flyer, faltblätter  
 visitenkarten, aufkleber  
 ...und vieles mehr



**Mit dem  
Segway  
die Region  
erkunden!**

**Kurzfristige Buchungen:  
Telefon 0621. 43715418 und  
0172. 74446-64 oder -68**

7 Tage die Woche für Sie  
und mit Ihnen unterwegs:  
Informieren Sie sich über  
unsere Safaris in Heidelberg,  
Schwetzingen, Mannheim,  
Weinheim, Germersheim,  
Ludwigshafen, Neckar-  
gemünd und Frankfurt

**info@stadtsafari.com  
www.stadtsafari.com**

## Verlässliche Hilfe bei der Berufsorientierung



Foto: red

(red) Die Rahmenvereinbarung des Landes zur Zusammenarbeit von Schulen und Berufsberatung, geschlossen zwischen der AGENTUR FÜR ARBEIT und dem Kultusministerium Baden-Württemberg, unterstreicht die herausragende Bedeutung gelungener Berufsorientierung auf einem dynamischen Arbeitsmarkt und sich immer weiter differenzierenden Ausbildungs- und Berufsangeboten. Dass die enge Verzahnung zwischen Ausbildungslotsen, Schulen und Berufsberatern gerade in Mannheim Vorbildcharakter hat, macht schon die Bezeichnung deutlich: „Mann-

heimer Trio“.

Als Gastgeber begrüßte Ulrich Manz, Vorsitzender der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Mannheim, Hartwig Weik, Amtsleiter des Staatlichen Schulamtes Mannheim, und Dr. Ulrike Freundlieb, Bürgermeisterin für Bildung, Jugend und Gesundheit, Vertreter aller Akteure des Übergangsmangements zwischen Schule und Beruf bei der Veranstaltung „Starten statt Warten – Ausbildung ohne Umwege“ in der Arbeitsagentur Mannheim: „In Mannheim haben wir seit vielen Jahren ein gut entwickeltes und bewährtes Kooperationsnetzwerk, um die Entwicklungschancen der Schülerinnen und Schüler und die Fachkräftesituation zu verbessern“, erläuterte die zuständige Dezerntin Dr. Freundlieb. „Die Stadt Mannheim pflegt eine sehr intensive Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt, den einzelnen Schulen und der AGENTUR FÜR ARBEIT.“ Bereits im Jahr 2013 wurde hierfür eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

Beispielhaft ist die flächendeckende Einführung der Ausbildungslotsen an Werkrealschulen. Die Lotsen arbeiten eng mit einer Tandemlehrkraft und einem Berufsberater der ARBEITSGENTUR zusammen. „Die durch die Rahmenvereinbarung aus den Tandems entstandenen festen Trios sind den Jugendlichen eine verlässliche und umfassende Hilfe bei der Weichenstellung ihres weiteren Lebensweges“, weiß die zuständige Dezerntin um die gewaltigen Herausforderungen bei der Planung einer beruflichen Zukunft. „Eine solche Entwicklung wünschen wir uns auch für die Realschulen, an denen wir bisher Ausbildungshelferinnen und -helfer einsetzen.“

Mit dem auf die individuellen BEDÜRFNISSE der Schülerinnen und Schüler zugeschnittenen Angebot, schaffen die Kooperationspartner eine wichtige Grundlage für einen gelungenen Start in das Berufsleben – und in eine vielversprechende Zukunft.

Rund 1,3 Millionen EURO investiert die Stadtverwaltung in ergänzende Maßnahmen, um einen gelingenden Übergang der Schülerinnen und Schüler ins Berufsleben zu gestalten. „Seit drei Jahren prüfen wir Einzelangebote, bewerten diese hinsichtlich Effizienz und Erfolg und gestalten sie bei Bedarf neu“, fuhr Dr. Freundlieb fort. „Gleichzeitig übernehmen wir zusätzlich die Rolle eines Koordinators, um die vielfältigen Angebote und Maßnahmen zielführend zu bündeln und in ihrer Wirkung zu steigern.“

**FÜR SIE HIER VOR ORT**  
**Ihr Mannheimer Bestattungsfachbetrieb**

**Z**

**BESTATTUNGSHAUS  
ZELLER**

Erladigung aller Formalitäten und Amtswege  
auf allen Mannheimer Friedhöfen tätig

Tag und Nacht dienstbereit  
auf allen Mannheimer Friedhöfen

Auf Wunsch Hausbesuche

**Erd- od. Feuerbestattung**

ab € 890,- (zzgl. amlt. u. Friedhofsgebühren)

Bestattungsvorsorge • Sterbegeldversicherung  
bis zum 85. Lebensjahr

Waldstraße/Ecke Waldpforte

**Mannheim ☎ 0621/7 48 23 26**

# Gnadenkirche



**75% weniger CO<sub>2</sub>**

 **Stadtbahn**  
**Mannheim Nord**  
Mannheim rückt zusammen

[www.stadtbahn-mannheim-nord.de](http://www.stadtbahn-mannheim-nord.de)

# Nationaltheater



## Gesundheit & Wellness

### Praxis Dr. Margit Bechtold Zahnärztin



Die professionelle Zahnreinigung ist die zentrale vorbeugende Maßnahme, die dazu beiträgt, in fast jedem Mund Karies und Parodontose zu verhindern. Sie ist weit mehr als eine momentane kosmetische Behandlung, sondern trägt, regelmäßig durchgeführt, dazu bei, dass Zähne und Zahnfleisch bis ins hohe Alter gesund erhalten werden.

Lemaitrestraße 5 • 68309 Mannheim  
Tel. 0621-734820 • Fax 0621-735001

E-Mail: Be-Ke.Zahn@t-online.de  
Web: www.zahnarztpraxis-bechtold.de



## Stimmliche Überlastung im Job

### Heiserkeit kann durch falsche Sprechtechnik entstehen



Foto: djd/G. Pohl-Boskamp

(djd/pt). In nahezu jedem JOB ist Kommunikation gefragt. Typische "Vielsprecherberufe" bringen allerdings eine deutlich höhere Belastung für die menschliche Stimme mit SICH. Beim Unterrichten, dem Vorstellen einer Präsentation oder bei der Arbeit am Telefon - wer sein Publikum durch Worte überzeugen will, kann SICH einen dünnen Stimmklang nicht leisten. Zwar kann eine Erkältung die Ursache für Heiserkeit sein, doch die Symptome sollten keineswegs übergangen werden. Weiterführende Informationen rund um das Thema Stimme und Heiserkeit gibt es unter [www.rgz24.de/stimme](http://www.rgz24.de/stimme). Oft

steckt auch eine Überbeanspruchung hinter der Symptomatik, was zu einer schmerzhaften Knötchenbildung auf den Stimmbändern führen kann. Gegebenenfalls müssen diese operativ entfernt werden und es kann zu dauerhaften Stimmstörungen bis hin zur Berufsunfähigkeit kommen. Frühzeitig Stimme befeuchten

Das Hauptproblem ist oft mangelnde Feuchtigkeit. Wenn Mund- und Rachenschleimhaut stark austrocknen, wird Sprechen unmöglich. Wer jetzt versucht, doch noch einen Ton herauszubekommen, strapaziert seine Stimmlippen zusätzlich. Viel trin-

ken, Bonbons oder Inhalationen mit Salzlösungen helfen allerdings nur kurzfristig. "Entscheidend ist eine dauerhafte Befeuchtung der Schleimhaut", so Prof. Dr. Hans Behrbohm, Chefarzt der HNO-Heilkunde in Berlin. "Langanhaltende Feuchtigkeit spendet Hyaluronsäure." Der Hydrogel-Komplex, der sich beispielsweise beim Lutschen von GeloRevoice Halstabletten entwickelt, legt sich besänftigend und schützend über die gereizte Schleimhaut. So wird die trockene Mund- und Rachenschleimhaut für mindestens eine Stunde, oft sogar länger befeuchtet.

Bauchatmung ist weniger anstrengend

Das Sprechen lässt sich mit Sport vergleichen: Erst aufwärmen, dann loslegen! Vor einer längeren Rede empfiehlt es sich, den ganzen Körper zu dehnen und zu lockern. Die Gesichtsmuskeln können durch Gähnen oder Kaubewegungen auf Betriebstemperatur gebracht werden. Die Stimme selbst lässt sich durch Summen aktivieren. Zwar liegt der Stimmsitz im Kehlkopf, doch die richtige Atmung ist ein wichtiges Element beim Sprechen oder Singen. Als stimmsschonend gilt die Bauchatmung, bei der die Stimmlippen durch die natürlich ausströmende Luft zum Schwingen gebracht werden. Den Bauch dabei möglichst locker halten und beim Einatmen nach außen bringen. Wer hingegen hektisch in die Brust hinein atmet, redet mit viel Druck und belastet seine Stimme.

### Evangelische Heimstiftung Seniorenzentrum Rheinauer Tor



### Gute Pflege hat einen Namen

- Wir bieten Ihnen:
- ▶ Dauerpflege
  - ▶ Kurzzeitpflege
  - ▶ Beschützender Wohnbereich
  - ▶ Cafeteria mit Mittagstisch

**Notfalltelefon**  
**(01 60) 7 18 27 37**  
für pflegende Angehörige

Rund um die Uhr

Gerne beraten wir Sie unter  
Tel. (0 6 2 1) 84 25 90 - 0

Relaisstraße 2 · 68219 Mannheim  
[www.seniorenzentrum-rheinauer-tor.de](http://www.seniorenzentrum-rheinauer-tor.de)

## Volkskrankheit mit vielen Ursachen

### Rückenorthesen und Einlagen können Schmerzen im Kreuz lindern



Foto: djd/medi

(djd/pt). Die Volkskrankheit Rückenschmerz kann viele Ursachen haben. Häufig sind es verschleißbedingte Beschwerden wie etwa die sogenannte Facettengelenksarthrose. Dabei erhöht SICH der Druck auf die Facettengelenke - die hinteren Verbindungen der Wirbelkörper - durch den Verschleiß der dazwischenliegenden Bandscheiben. Die Knorpelschicht der Gelenke nutzt sich ab, die Knochen reiben aufein-

ander. Das führt oft zu chronischen, tief sitzenden Rückenschmerzen. Dann können spezielle Rückenorthesen wie etwa "Lumbamed facet" von medi helfen. Sie entlasten die Facettengelenke, verbessern die Haltung und reduzieren Schmerzen. Rückenorthesen kommen auch zum Einsatz, wenn die Beschwerden Alltagsaktivitäten erschweren. Durch die Wärme und den Massageeffekt können Muskelverspannungen abgebaut werden.

Die Fehlstellung der Füße kann eine weitere Ursache für Rückenschmerzen sein. Moderne orthopädische Einlagen wie die igli-Carbon-Einlagen von medi dienen der gezielten Korrektur. Eine Carbon-Spange sowie Stimulationselemente an der Unterseite der Einlage geben Halt, korrigieren die Fußstellung und aktivieren die Muskulatur. Die Orthesen und Einlagen werden bei Notwendigkeit vom Arzt verordnet. Im medizinischen Fachhandel werden sie angepasst. KOSTENLOSE Broschüren können unter Telefon 0921-912-750 und unter [verbraucherservice@medi.de](mailto:verbraucherservice@medi.de) angefordert werden. Händlerfinder: [www.ifeelbetter.com](http://www.ifeelbetter.com).

## Gesundheit & Wellness

# Wenn Heuschnupfen schwächt

### Heuschnupfen kann ermüden und die Leistungsfähigkeit mindern



Foto: djd/Aerinaze/Image Source

(djd/pt). Mit ein bisschen Niesen ist es nicht getan: Klassischer Heuschnupfen, auch unter der Bezeichnung saisonale allergische Rhinitis bekannt, kann mit seinen lästigen Symptomen die Lebensqualität oft erheblich beeinträchtigen. Denn zu Niesen, Triefnase und juckenden Augen kommen meist auch ein gestörter Schlaf und damit starke Tagesmüdigkeit hinzu. Darunter leiden die Betroffenen, denn gerade bei schönem Wetter und länger werdenden Tagen möchten sich die meisten von uns bei offenem FENSTER oder in der freien

Natur auf die schöne Jahreszeit einstimmen.

Bei starken Beschwerden zum Arzt

In den Jahren 2008 bis 2011 litt immerhin ungefähr jeder achte Bundesbürger im Alter zwischen 18 und 79 Jahren an Heuschnupfen. Er ist unangenehm und eine Abhilfe oft nicht leicht. Der erste Schritt ist immer das Meiden der entsprechenden Allergene, vor allem aus Blüten. So sollten morgens und während des Tages Türen und FENSTER geschlossen

gehalten oder Pollenfilter am Fenster eingebaut werden. Um trotzdem auftretende lästige Symptome richtig zu therapieren, kann der rechtzeitige Gang zum Arzt wichtig sein. Denn es gibt zwar viele rezeptfreie MITTEL gegen Heuschnupfen, aber gerade das große Angebot macht es schwierig, selber die optimale Medikation zu finden.

Mittel zur Kurzzeit-Behandlung

Patienten mit Heuschnupfen können von Medikamenten profitieren, die vom Arzt verordnet werden müssen. Dazu gehören zum Beispiel Kortison, das oft als Spray zur Abschwellung der Nasenschleimhäute eingesetzt wird, und verschreibungspflichtige Antihistaminika - weitere Informationen dazu gibt es unter [www.rgz24.de/heuschnupfen](http://www.rgz24.de/heuschnupfen). "Für die kurzzeitige Behandlung der Heuschnupfenbeschwerden bis zu maximal zehn Tagen steht nun in Deutschland Aerinaze als Tablette zur Verfügung", erklärt Prof. Dr. Dr. h.c. Claus Bachert von der Universitätsklinik Gent in Belgien. "Das neue Kombinationsmedikament enthält ein bewährtes Antihistaminikum, das die Wirkung des Allergie-Botenstoffes Histamin hemmt und dabei nicht müde macht, sowie Pseudoephedrin, das die Nasenschleimhaut abschwellen lässt."

# Abwechslungsreich und gesund

### Leckere Hafermahlzeiten können die Herz-Kreislauf-Gesundheit unterstützen



Foto: djd/Hafer Die Alleskörner

(djd/pt). Erhöhte Cholesterinwerte, Störungen im Zuckerstoffwechsel, Bluthochdruck oder Übergewicht: Diese Faktoren können Auslöser für Gefäßschädigungen und Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems sein und in der Folge zu Herzinfarkt oder Schlaganfall führen. Regelmäßige Bewegung und eine Ernährung, bei der weniger fettreiche tierische und mehr pflanzliche LEBENSMITTEL - wie Vollkornprodukte, Obst und Gemüse

- auf dem Speiseplan stehen, können die Risikofaktoren positiv beeinflussen. So bestätigt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung, dass Getreidevollkornprodukte und Ballaststoffe diesbezüglich gesundheitsfördernd sein können.

Wer Lebensmittel aus Hafer in seinen Speiseplan einbezieht, tut einiges für eine herzschonende Ernährung. Denn Hafererzeugnisse haben als

Vollkornprodukte nicht nur einen hohen Ballaststoff- und Nährstoffgehalt, sondern das Hafer-Beta-Glucan - ein Ballaststoff, das den Cholesterinspiegel ausbalancieren kann. Die Vielfalt der Haferprodukte sorgt dabei für Abwechslung: Zum Frühstück ein Müsli aus kernigen Haferflocken oder ein Porridge mit frischem Obst, als Zwischenmahlzeit ein Fruchthake mit löslichen Haferflocken. Zum Mittagessen gibt ein Salat aus Hafergrütze und Gemüse mit Fisch eine mediterrane Note, und zum Nachmittagskaffee ist ein fruchtig-leichter Hafer-Guglhupf mit Himbeeren schnell gebacken.

## Koob Hörgeräte

von Meisterbetrieb in Mannheim

Eine gute Versorgung hat einen Namen - Koob Hörgeräte - Seit über 53 Jahren betreibt die Koob Hörgeräte GmbH, als modern ausgerichtetes, inhabergeführtes Unternehmen, Hörgerätefachgeschäfte in der Metropolregion Rhein-Neckar. Insgesamt betreut Koob mit mehr als 12 Mitarbeitern fast 21.000 Menschen mit Hörbeeinträchtigungen. Koob zählt damit zu den größten Dienstleistungsunternehmen im Bereich der Hörgeräteversorgung in der Metropolregion Rhein-Neckar.

Möchten Sie dazugehören? Zur Verstärkung unseres Teams für unsere Standorte in Mannheim suchen wir



- Hörgeräteakustiker-Meister (m/w) (mit Filialverantwortung)
- Hörgeräteakustiker (m/w)
- Kaufm. Angestellte (m/w)

Wir wünschen uns engagierte Mitarbeiter mit einer positiven Einstellung und legen Wert auf ein kooperatives Miteinander und auf eine gute Arbeitsatmosphäre. Es erwartet Sie ein spannendes Arbeitsumfeld bei überdurchschnittlicher Bezahlung.

Für Vorabinformationen steht Ihnen gerne Herr Frey zur Verfügung. Tel. (0621) 23596. Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:

Koob Hörgeräte GmbH, Thomas Frey, Q1, 12, 68161 Mannheim, gerne auch per Mail an: [bewerbung@koob.de](mailto:bewerbung@koob.de). Ebenfalls sind auch Initiativbewerbungen willkommen.

seit 1961 Erfolgreich für gutes Hören

[www.metropoljournal.com](http://www.metropoljournal.com)  
verbindet Regionales & Lokales

## Ambulante Pflege

für Mannheim, Ludwigshafen und Bergstrasse

- ✓ Grundpflege
- ✓ Wundversorgung
- ✓ Urlaubspflege



Sie erreichen uns:

Mannheim / Ludwigshafen  
Sechenheimer Hauptstr. 10  
68239 Mannheim

Mannheim Nord  
Poststr. 33  
68309 Mannheim

0621 - 7001 8980

- ✓ Individuell & professionell  
Bescheinigt durch den MDK mit der Bestnote
- ✓ Wir sind für Sie...  
... rund um die Uhr erreichbar

Aktuelle Stellenangebote finden Sie im Internet unter [www.pflege-profis.info](http://www.pflege-profis.info)

**PFLEGE profis**  
Lohnese GUT gepflegt

[www.pflege-profis.info](http://www.pflege-profis.info)

# BPD Immobilienentwicklung GmbH ist mit neuem Projekt zurück

## Weitere 55 Eigentumswohnungen in Schriesheim



Foto: red

(red) Stuttgart / Schriesheim – Auf ihr erfolgreiches Objekt „VITAL“ lässt die PPD Immobilienentwicklung GmbH (ehemals Bouwfonds Immobilienentwicklung GmbH) mit der Niederlassung Stuttgart nun in Schriesheim an der Bergstraße die Wohnanlage „SchillerPLATZ“ folgen. Im zweiten Bauabschnitt werden, ebenfalls auf dem ehemaligen MVV-Gelände und Raiffeisenmarkt an der Schillerstraße mit ca. 4.116

m<sup>2</sup> Grundstücksfläche, weitere 55 Eigentumswohnungen entstehen. Der Vertriebsstart für die Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen mit einer Größe von ca. 60 bis ca. 135 qm hatte bereits Ende 2014 begonnen, jetzt ist bereits schon Spatenstich für den Bau der Wohnanlage.

Im ersten Bauabschnitt hatte BPD Stuttgart bereits 45 Eigentumswohnungen und eine Kindertagesstätte gebaut, die sich als echter Verkaufser-

folg erwiesen haben. Das neue Domizil „SchillerPLATZ“ liegt noch näher zur Innenstadt und zum Bahnhof und garantiert damit ein „Wohnen der kurzen Wege“.

Das Besondere an diesem Projekt ist, dass ungefähr die Hälfte der 55 Eigentumswohnungen dem Betreuten Wohnen zugeordnet sind. Auf Wunsch können dort Senioren und/oder pflegebedürftige Menschen von der AWO Rhein-Neckar betreut werden. Dabei geht es um die Unterstützung der Bewohner bei deren selbstständiger Lebens- und Haushaltsführung. Im Rahmen des Betreuungsangebots steht auch ein Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss für Feste, Vorträge oder gemeinsame Unterhaltungsabende zur Verfügung. „Es wird eine Durchmischung der Nutzungsarten geben“, erklärt Antonius Kirsch, Niederlassungsleiter von BPD in Stuttgart, und fügt hinzu: „Hier kann die Familie im Erdgeschoss mit Gartenanteil wohnen und die Großeltern barrierefrei und gut versorgt in direkter Nachbarschaft.“ Dieses Wohn-Konzept kommt offenbar gut an, denn bereits vor dem offiziellen Vertriebsstart war das Interesse sehr groß. „Nachdem wir den

ersten Bauabschnitt sehr rasch an viele zufriedene Kunden veräußert hatten, war klar, dass die Nachfrage im zweiten Bauabschnitt anhalten wird. Aber dass das Projekt mit seinem Konzept auf solch unglaubliche Resonanz stößt, haben wir nicht erwartet“, berichtet Vanessa Günthner, Projektentwicklerin bei BPD.

Die große Nachfrage erklärt sich der Bauträger auch durch die Nähe zu den Einrichtungen des täglichen Bedarfs sowie zu Ärzten, der RNV-Bahn und dem angrenzenden Busbahnhof.

Die Gebäude werden nach der Energieeinsparverordnung 2014 (KfW-Effizienzhaus 70) errichtet. Die Architektur und die Aufteilung der Eigentumswohnungen sind ähnlich wie im ersten Bauabschnitt. „In der Planungsphase haben wir uns am erfolgreichen ersten Bauabschnitt orientiert und den Fortschritt der Technik sowie dem allgemeinen Know-how angepasst“, erläutert Thomas Zeitzschel, Projektentwickler bei BPD, Niederlassung Stuttgart. Die Ausstattung ist modern und komfortabel – mit Parkett, Fußbodenheizung, elektrischen Jalousien, Pelletsheizung, Tiefgarage und Auf-

zug sowie Terrassen, Loggien und Balkonen. In den Dachgeschossen befinden sich sieben Penthouse-Wohnungen mit großen Dachterrassen und Blick auf die Strahlenburg. Die Grünanlage wird, wie im ersten Bauabschnitt, freundlich und locker angelegt.

Den Vertrieb der 55 Eigentumswohnungen hat das Maklerbüro IMC Immobilien in Schriesheim übernommen. Wie schon im ersten Bauabschnitt verkauft BPD die Wohnungen über einen direkten Vertriebspartner vor Ort. „Über 60% der Eigentumswohnungen sind bereits verkauft, wir haben momentan noch sehr schöne Seniorenwohnungen im Angebot, auch hier ist die Nachfrage sehr groß. Wir haben immer an den Baubeginn im Frühjahr 2015 geglaubt, endlich ist es soweit“, sagt Gerhard Becker von IMC Immobilien. Die Fertigstellung des Projekts ist spätestens Ende 2016 geplant. Insgesamt investiert BPD Stuttgart ca. 14 Mio. Euro in das moderne und zukunftsorientierte Projekt an der Schillerstraße.

## Flüchtlingsunterbringung

### Kein Konsens bei der Kostenübernahme

Kreis Bergstraße (kb). „Die öffentlichen Äußerungen zur Kostenübernahme der Flüchtlingsunterbringung des hessischen Sozialministers Stefan Grüttner zeigen, dass diesem offenbar das Problembewusstsein für die Situation an der kommunalen Basis fehlt“, kommentiert Kreisbeigeordneter Matthias Schimpf. Der Kreis Bergstraße verzeichnete in den letzten drei Jahren ein Defizit von rund 8,5 Millionen Euro für die Unterbringung von Flüchtlingen, zeitgleich weigert sich die Hessische Landesregierung die steigenden Kosten

der Unterbringung und die damit verbundenen Mehraufwendungen den Kommunen zu erstatten und überdies daraus entstehende Defizite als „Prognosestörung“ innerhalb des „Kommunalen Schutzschilds“ anzuerkennen und erwartet, dass die Landkreise die Defizite durch weitere Sparmaßnahmen im allgemeinen Haushalt auffangen. Vor diesem Hintergrund hat der Kreistag des Kreises Bergstraße einstimmig beschlossen, die Klage des Vogelsbergkreises gegen das Land Hessen auf Übernahme der Kosten für die Flüchtlingsunter-

bringung zu unterstützen. Auch der hessische Landkreistag unterstützt das Vorgehen des Vogelsbergkreises nachhaltig. Der Vorwurf des Sozialministers, dass „vor Ort das Kostenbewusstsein fehle“ und die Ankündigung, dass die Zuschüsse des Bundes in Höhe von 37 Millionen Euro „im Interesse der Kommunen verwendet werden würden“, statt diese Mittel direkt an die Kommunen weiterzuleiten zeigt eine unerträgliche Bevormundungsmentalität des Staatsministers gegenüber der kommunalen Ebene, so Schimpf weiter. Der Kreis

Bergstraße hat neben den in Privatwohnungen untergebrachten Flüchtlingen derzeit im gesamten Kreis 65 Standorte von Gemeinschaftsunterkünften. In diesen leben derzeit 1.245 Flüchtlinge, von denen 129 Personen ein Bleiberecht besitzen und dringend privaten Wohnraum benötigen, um aus den Gemeinschaftsunterkünften auszuziehen zu können. Im ersten Quartal hat der Kreis Bergstraße 278 Flüchtlinge aufgenommen, für das zweite Quartal sind 519 Flüchtlinge zur Aufnahme avisiert. Dies zeigt, dass die Integrationsleis-

tung und -arbeit vor Ort zu leisten ist, derzeit von einer großen Zahl ehrenamtlich engagierter Menschen mit Unterstützung der Städte und Gemeinden und des Kreises Bergstraße und nicht in wohlfeilen Sonntagsreden über Willkommenskultur in Wiesbaden. Daher muss es eine Selbstverständlichkeit sein, dass von Seiten des Landes diese gesamtgesellschaftliche Aufgabe auch gegenüber den Kommunen finanziell abgesichert wird, so Schimpf abschließend.

## Warum BARFen oder getreidefrei füttern?

Lieferservice Di und Fr vormittags ab 70 €

ZOO & Co. Do geht's Tier gut

**Tom's Tierwelt**  
Ihr freundlicher Tiernahrungsfachmarkt

Viele Hunde und Katzen haben Probleme mit der Zusammensetzung des Futters. Es gibt verschiedene Reaktionen: Erbrechen, Blähungen, Durchfall, schlechtes Fell, Juckreiz bis zu „Hotspots“. Oft können durch eine Umstellung des Futters diese Probleme verbessert werden.

In unserem Sortiment führen wir ein großes Sortiment an Frostfleisch, Dosen oder getreidefreies Trockenfutter, sowie ein umfangreiches Programm an Diätfutter.

Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne.

Ihr Tom's Tierwelt Team

## Alles aus einer Hand

bp business partner...für print, web & more

### WIR

entwerfen, produzieren, drucken und verteilen

### IHRE

Beilagen, Flyer, Anzeigen, Visitenkarten, Briefpapier, Speisekarten uvm...



bp Unternehmensberatung UG

Poststraße 21 · 68309 Mannheim · Tel.: 0621 - 72 73 95 60

www.bp-medien.com

# Weinheim bei Touristen immer beliebter

## Zahl der Übernachtungen und Stadtführungen auf Rekordhoch

(red) Weinheim. Die Zweiburgenstadt Weinheim wird bei Touristen und Ausflüglern immer beliebter: Das Jahr 2014, es war das Jahr eines Stadtjubiläums mit vielen Veranstaltungen, hat alle Rekorde gebrochen, wie jetzt bei der Mitgliederversammlung des Vereins für „Stadt- und Tourismusmarketing“ bekannt gegeben worden ist. Die Touristiklerin Maria Zimmermann, die auch den Tourismusservice „die bergstrasse“ führt, ist Geschäftsführerin, Oberbürgermeister Heiner Bernhard ist kraft Amtes Vorsitzender.

Im Jahr 2014 kamen rund 87 000 Gäste in Weinheim an, um dort zu übernachten. Die Zahl der Über-

nachtungen betrug rund 143 500 (gegenüber 138 000 und 135 000 in den Vorjahren), dabei sind viele Ferienwohnungen gar nicht statistisch erfasst. Auch die Zahl der Tagesausflügler kann man nur schätzen. Sie dürfte bei über einer Million liegen, wenn man rechnet, dass alleine das Erlebnisbad „Miramar“ im Jahr von rund 600 000 Menschen besucht wird, der Schau- und Sichtungsgarten „Hermannshof“ von etwa 150 000 Menschen.

Gleichzeitig ist auch die Zahl der Stadtführungen auf 584 gestiegen (gegenüber 551 im Vorjahr und 470 im Jahr 2011). Das sind Zahlen, wie Maria Zimmermann betonte,

die auch mit dem Weinheimer Ausnahmejahr 2014 zusammenhängen. Wegen der „750-Jahr-Feier“ war der Terminkalender der Stadt mit Events gefüllt, die weit über die Region hinaus bekannt wurden, wie zum Beispiel „SWR Pfännle“ im September, der „Concours d'Elegance“ oder die Historische Kutschenfahrt von Schriesheim über Weinheim nach Lorsch im Oktober.

Das Stadt- und Tourismusmarketing begleitete dies und mehr mit Aktionen und Broschüren, kümmerte sich aber auch darüber hinaus um Werbung für die Stadt als Ziel für Ausflügler und Touristen. Maria Zimmermann verwies auch auf die

Einbettung der Stadt in regionale und überregionale Verbände und Projekte wie zum Beispiel der „Fantastischen Straße“, die sich an Besucher aus China und Japan wendet, der touristischen Arbeitsgemeinschaft „Badische Weinstraße“, der „Bergstraße“ und der „Kurpfalz“. Auch die Messepräsenz Weinheims unter dem Dach der „Bergstraße“ ist hoch.

Deshalb werden immer mehr Menschen auf die Schönheiten Weinheims aufmerksam. 584 Mal wurden Besuchergruppen von einem Weinheimer Stadtführer zu den Besonderheiten der Stadt geführt, oft unter einem besonderen Motto oder Thema, bisweilen sogar in histori-

schen Gewändern. Insgesamt bietet das Stadt- und Tourismusmarketing mittlerweile rund 40 verschiedene Führungen an.

Auch 2015 soll ein besonderes Jahr für den Verein werden, weil das Büro und die Tourist-Info in absehbarer Zeit ins Herz der Stadt umziehen: An den Marktplatz. Im August soll der Umbau des Alten Rathauses erfolgen, ein Einzug des Büros ist für Frühjahr 2016 geplant.

# Feiern mit dem Kräutergarten

## Beginn der Jubiläumsaktionen

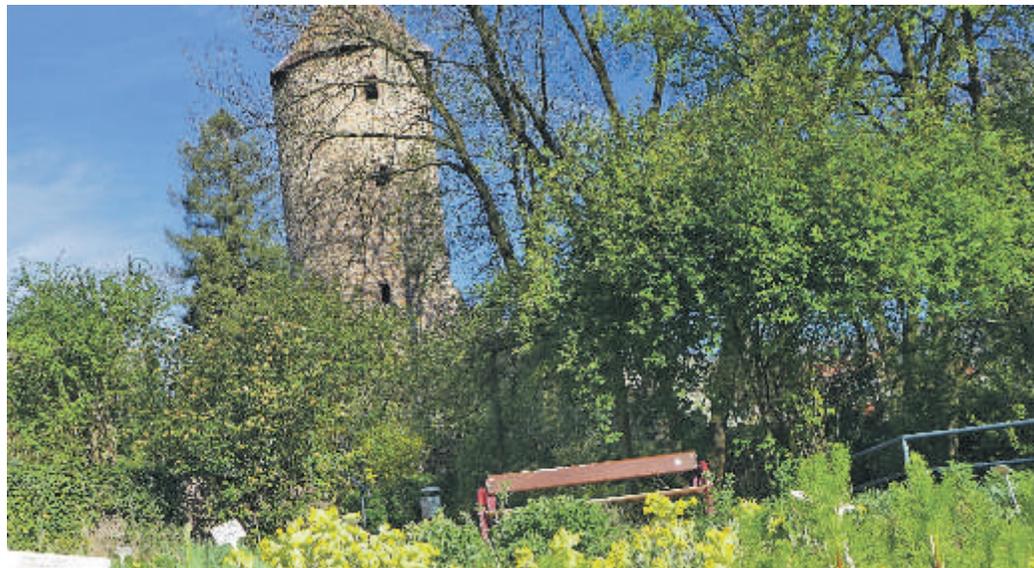


Foto: red

(red) Weinheim. Der Frühling ist mit Wucht, Maiglöckchen und gerade rechtzeitig angekommen, um mit dem Weinheimer Heilkräutergarten das Jubiläum einzuläuten: Am Samstag, 25. April, feiert das gärtnerische Kleinod auf den Terrassen am Blauen Hut des Schlossparks sein 20-jähriges Bestehen. 1995 wurde er angelegt, von Anfang an ist die Handschrift von

Astrid Eichelroth erkennbar, die den Garten pflegt, jedes Pflänzchen persönlich zu kennen scheint und ihnen nach der Ernte mit Hilfe von Tees, Tinkturen und Salben die heilenden und wohltuenden Eigenschaften entlockt. In Weinheim wird sie bisweilen ehrfurchtsvoll „Kräuterfee“ genannt. Der Garten lockt regelmäßig Besucher aus der Region und darüber hinaus an.

Die Besonderheit am Weinheimer Heilkräutergarten ist: Die Beete sind nach der heilenden Wirkung der Pflanzen eingeteilt. So gibt es ein Herz-Kreislauf-Beet, ein Leber-Galle-Beet und zum Beispiel ein „Herz-Lunge“-Beet. Astrid Eichelroth leitet ein Team von ehrenamtlichen Helferinnen, die auch ein abwechslungs- und lehrreiches Jubiläumsprogramm zusammen-

gestellt haben. Von Ende April bis Oktober wird es an einem Samstag im Monat einen Aktions- und Verkaufstand geben, an dem es Heilpflanzen-Informationen aus erster Hand gibt und dazu Kostproben aus dem Garten (s. Termine).

Der erste Aktionstag am Samstag, 25. April, steht jahreszeitgemäß unter dem Motto: „Frühlingskräuter – Bärenstark: Bärlauch, Pesto und mehr“. Um 14 Uhr wird es eine kleine Feier mit ein paar Grußworten geben, dann sind alle interessierten Pflanzfreunde zu Rundgängen, Führungen und Kostproben eingeladen.

Der Weinheimer Heilpflanzergarten

Samstag, 16. Mai, 14 Uhr  
Seltene Gewürze und Teepflanzen – ihre kulinarische Verwendung (mit Kräuterverkauf)

Samstag, 13. Juni, 10 Uhr  
Duftende Kräuterseifen selbst hergestellt

Samstag, 18. Juli, 10 Uhr  
Königin der Pflanzen, die Rose  
Die Kreation einer Rosensalbe

Samstag, 22. August, 10 Uhr  
Räuchern mit Zauberpflanzen –  
Kräuter für Kids ab 7 Jahren

Samstag, 19. September, 14 Uhr  
Die Pflanzen der Indianer – zum täglichen Genuss

Samstag, 10. Oktober, 14 Uhr  
Türkranz selbstgemacht – mit allem, was der Herbst zu bieten hat

### Die Jubiläumsaktionen 2015

Samstag, 25. April, 14 Uhr  
Frühlingskräuter Bärenstark –  
Bärlauch, Pesto und mehr

(Jeden ersten Sonntag im Monat, 11 Uhr, kostenlose Führung mit Astrid Eichelroth)

[www.metropoljournal.com](http://www.metropoljournal.com)  
verbindet Regionales & Lokales

# Finanzierung des Naturschutzzentrums

## Für die nächsten zehn Jahre gesichert

(red) Der Betrieb des Naturschutzzentrums Bergstraße ist für die nächsten zehn Jahre gesichert. In ihrer jüngsten Sitzung verlängerte die Gesellschafterversammlung dieser umweltpädagogischen Einrichtung den Gesellschaftsvertrag bis ins Jahr 2024. Der zwischen den beiden Gesellschaftern Kreis Bergstraße und Stadt Bensheim mit MEGB abgeschlossene Vertrag regelt unter anderem die Finanzierung des Naturschutzzentrums. Beide Parteien zahlen jährlich ei-

nen festen Zuschuss in Höhe von 50.000 Euro Anfallende Investitionskosten in und am Gebäude werden je zur Hälfte übernommen. Diese Regelung ist neu, denn bisher war die Übernahme von Investitionskosten nicht vorgesehen gewesen. Auch die Bezuschussung der Einrichtung ist jetzt paritätisch festgelegt. Bisher hatte nur die Stadt Bensheim die 50.000 Euro Zuschuss fest zugesagt, während der Kreis sich je nach Defizit flexibel bis zu 50.000 Euro beteiligte.

Mit dem jetzt aktualisierten Gesellschaftsvertrag verfüge das Naturschutzzentrum Bergstraße über eine verlässliche Finanzierungsgrundlage, mit der die über die Stadt- und Kreisgrenzen hinaus anerkannte Einrichtung gut planen könne und das umweltpädagogische Angebot gesichert sei, stellten Kreisbeigeordneter Matthias Schimpf und Bensheims Stadtrat Adil Oyan am Rande der Gesellschafterversammlung fest.

[www.MARISTORE.de](http://www.MARISTORE.de)

... 3 x in Deutschland • jetzt NEU in Weinheim!

über  
500 Liquids  
zum Testen  
Beratung und  
Vorführung  
aller E-Zigaretten

...rauchfrei in Sekunden!

69469 Weinheim • City Center • Bahnhofstr. 18  
Mo.-Fr. 11.00 - 18.00 Uhr, Sa. 11.00-15.00 Uhr, Tel. 06201-488 58 90

Restaurant Drei Eichen  
Familie Georgiadis

Rottannenweg 1  
68305 Mannheim  
Tel. / Fax : 06 21 / 74 49 69

**Biergarten geöffnet!**

**ALTE AU**  
Speisen mit frischen Ideen und Zutaten  
Tel. 0621 - 430 954 71 - www.alteau.de

**GUTBÜRGERLICHE  
KÜCHE FÜR JUNG  
UND ALT**

**Mittwochs** Cordon-Bleu Tag  
mit wechselnden Füllungen

**Donnerstags** Schlachttag

**Donnerstag, den 14.05.2015**  
**Vadderdays-Rock ab 14.00 Uhr mit "Steam Rock"**

Neue Öffnungszeiten:  
Di-Fr 15:00 - 22:00 (Küche)  
Sa-So + Feiertag 11:00 - 22:00 (durchgehend warme Küche)

Alte Au - IN DER AU 2 - MANNHEIM - Käfental

Ausfluglokal

## Erlaubt ist, was gefällt

### Grillen wird zum unkomplizierten Volkssport



Foto: djd/Brauerei C. & A. Veltins

(djd/pt). Grillen ist bei den Bundesbürgern in der warmen Jahreszeit zum Volkssport geworden. Wurde bis vor wenigen Jahren meist nur einige Male pro Saison der Holzkohलगrill "angeschmissen", so wird heute fast jede Gelegenheit zum Brutzeln genutzt. "Das liegt auch am vielfältigen Grill-Equipment - für jeden Geschmack und jedes Können ist das Richtige dabei", meint Oliver Schönfeld vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Wer seine Gäste erst einmal schwer beeindruckt wolle, könne SICH beispielsweise einen Pelletgrill mit App-Steuerung für 3.700 Euro zulegen - ein Gerät im Wert eines Gebrauchtwagens.

Der Grillmeister als Mittelpunkt der Gartenparty

Für die Puristen unter den Brutzelfans kommt nach wie vor eigentlich nur der gute alte Holzkohलगrill in Frage, der dem Fleisch das typisch rauchige Aroma verleiht und den Grillmeister zum "King" der Gartenparty macht. Viel unkomplizierter geht es mit einem Gasgrill zu. Mit dem eigentlichen Grillen kann viel schneller begonnen werden, die Gäste bleiben von Rauchschwaden verschont. Noch komfortabler und leichter bedienbar sind Elektrogrills. Stecker rein - ran an die Wurst. Die stufenlose Hitzeregulierung in mo-

dernen Geräten sorgt für perfekte Grillresultate. Danach ist das Gerät rasch gereinigt und für den nächsten Einsatz bereit. Wie beim Equipment gilt heute auch beim Grillgut: Erlaubt ist, was gefällt. Neben Bratwurst und Steak kommen heute auch leichte Geflügelgerichte, Meeresfrüchte und mariniertes Gemüse auf den Rost.

Durstlöscher, die zum Grillvergnügen passen

Am klassischen Durstlöscher für das Grillvergnügen hat SICH nichts geändert. "Ein spritziges Radler und ein frisches Pils vom Fass sind die idealen Begleiter, sie passen bestens zum feinen Geschmack des Grillguts", sagt Ulrich Biene von der sauerländischen Privatbrauerei C. und A. Veltins. Die besonders komfortable Ergänzung zum Grillvergnügen sei etwa das frisch zu zapfende 5-Liter-Partyfasschen. "Mit einem integrierten Zapfhahn muss man auch ohne zusätzliches Equipment nicht auf den frischen Biergenuss verzichten", so Biene

## Magerlook - ein ungesundes Schönheitsideal

### Hungern kann den Grundumsatz senken und letztlich zu Übergewicht führen



Foto: djd/Cefamagar/thx

(djd/pt). Zu schlank? Zu dick? Vor allem FRAUEN hadern mit ihrer Figur, denn beim weiblichen Geschlecht werden die Zweifel an der richtigen Form des eigenen Körpers oft schon in der Jugend gesät. Einen großen Anteil daran trägt die Modebranche mit ihrem verzerrten Schönheitsideal. Untergewichtige Models mit hervorstehenden Knochen und eingefallenen Wangen bevölkern die Laufstege dieser Welt. Doch Size Zero ist nicht erstrebenswert - denn starkes Untergewicht kann die körpereigene Abwehr und den Stoffwechsel schwächen, zu Or-

ganversagen und einer Verkürzung der Lebenserwartung führen. Ähnliches gilt für gravierendes Übergewicht - auch zu rund ist ungesund.

Der Birnentyp lebt gesünder

Egal ob männlich oder weiblich: Vor allem Apfelformen, bei denen sich die Polster eher um die Leibesmitte versammeln, haben wissenschaftlichen Untersuchungen zufolge ein erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen und DIABETES. Bei Menschen mit einer Fettverteilung vom Birnentyp, bei denen die Fettreserven eher an Po und Oberschenkel liegen, sei diese Gefahr deutlich geringer. Wissenswertes zum Thema Wunschgewicht gibt es unter [www.rgz24.de/kalorien](http://www.rgz24.de/kalorien). Die Neigung zu Übergewicht kann erblich bedingt sein oder auch durch eine verlangsamte Stoffwechsellätigkeit verstärkt werden. Diese ist häufig das Resultat zahlreicher Diätversuche, bei denen der Körper in der Annahme drohender Hungersnöte seinen Grundumsatz dauerhaft herabgesetzt hat.

sen beispielsweise mit Hilfe homöopathischer Cefamagar-Tabletten auf Algenbasis in Schwung bringen. Die natürlichen Wirkstoffe sollen die Schilddrüsenätätigkeit anregen - der Körper verbrennt wieder mehr Kalorien. Diätexperten empfehlen Abnehmwilligen zudem, den Eiweißanteil auf dem Speiseplan deutlich zu erhöhen, da Protein langanhaltend sättigt, für einen stabilen Insulinspiegel sorgt und die Gewichtsreduktion unterstützt. Parallel können mit der gleichnamigen kalorienreduzierten Vitaldiät aus der APOTHEKE beliebige Mahlzeiten ersetzt und so gezielt Kalorien eingespart werden.

Reichliches Trinken von Mineralwasser oder Tee und jede Art von Bewegung unterstützen eine GESUNDE GEWICHTSABNAHME. Wer Pfunde loswerden will, sollte im Alltag so aktiv wie möglich sein und etwa die Treppe benutzen und kleinere Besorgungsgänge zu Fuß erledigen. Mehr Tipps gibt es unter [www.cefamagar.de](http://www.cefamagar.de). Sport, vor allem Ausdauertraining, stärkt die Kondition, Kraftsport regt die Muskelbildung an und sorgt für eine effektive Fettverbrennung.

Algen können beim Abnehmen helfen

Wem der träge Stoffwechsel beim Abnehmen im Weg steht, kann die-

Mittagstisch zum Mitnahmepreis

**Eiscafe Pizzeria  
Corona<sup>6</sup>**

**Ab sofort günstige Mitnahmepreise**

Genießen sie unsere feine italienische Küche im gepflegtem Ambiente.

Di – Fr 11.00 bis 14.00 Uhr

Pizzeria Corona<sup>6</sup>, Mannheimer Straße 10-12, Tel. 0621 – 72 84 15 44

# Darauf kommt's bei frischem Spargel an

## Einkaufstipps für das Königsgemüse



Foto: djd/qs-live.de

(djd/pt). Von Ende April bis zum Johannistag am 24. Juni findet man den heimischen Spargel in fast jeder Gemüseabteilung. Doch die Qualität kann sehr unterschiedlich sein. Worauf man beim Einkauf achten sollte, weiß Spargelerzeuger Christian Deyerling (46). Er engagiert SICH als Botschafter der EU-geförderten Kampagne "QS-live. Initiative Qualitätssicherung" und legt besonderen Wert auf sorgfältige Kontrollen bei der Erzeugung seiner Produkte.

Worauf sollte man bei Spargel achten?  
- Am auffälligsten ist SICHERLICH die Farbe, denn es gibt weißen und

grünen Spargel. Der Unterschied ist Geschmackssache. Der weiße Spargel ist milder und erfordert etwas mehr Aufwand bei der Zubereitung. Man muss ihn vor dem Kochen vom Kopf abwärts schälen und die Holzigen Enden abschneiden. Grüner Spargel dagegen ist herzhafter, dafür nicht ganz so anspruchsvoll. Bei ihm reicht es, das untere Drittel zu schälen.

Woran erkennt man denn besonders gute Qualität?

- Zum einen an der Frische. Dafür sollte der Spargel fest sein und SICH nicht biegen oder drücken lassen. Die Spitzen sind am besten geschlossen

und die Enden nicht ausgetrocknet. Frischer Spargel ist leicht feucht. Das kann man TESTEN, indem man die Stangen aneinander reibt. Wenn dabei ein quietschendes Geräusch entsteht, dann ist das Gemüse schön frisch.

Haben Sie noch ein paar Tipps zu Einkauf und Lagerung?

- Spargel sollte möglichst frisch eingekauft und zubereitet werden, damit er nicht austrocknet. Im Kühlschrank hält er sich zwei bis drei Tage, wenn er in ein feuchtes Küchentuch eingeschlagen ist. Wer Zeit sparen möchte, der kann bereits geschälte Stangen kaufen. Diese sind allerdings noch empfindlicher und sollten maximal einen Tag im Kühlschrank aufbewahrt werden, am besten in einer Folie. Bei weißem ungeschältem Spargel muss man ungefähr 25 Prozent Verlust durch das Schälen einrechnen. Für ein Hauptgericht braucht man dann schon 500 Gramm pro Person oder, wenn er schon geschält ist, knapp 400 Gramm. Für eine Beilage dagegen reicht ungefähr die Hälfte

# Weniger Fleisch, mehr Genuss

## Vegan liegt im Trend - Rezeptideen muss niemand lange suchen



Foto: djd/Tarpa

(djd/pt). Für die einen ist es eine Gewissensfrage, andere fühlen SICH einfach besser, wenn sie auf tierische Produkte verzichten. Fest steht: Vegane LEBENSMITTEL finden immer mehr Fans. In den Bestsellerlisten stehen vegane Kochbücher ganz oben, und auch im Internet gibt es zahlreiche Foren zum Thema. Wer den Ernährungstrend ausprobieren möchte, findet viele Alternativen zu Fleisch, Milch und Co. Vor allem kleine Hersteller bieten oft köstliche Spezialitäten jenseits des Mainstreams.

Weniger ist mehr  
Industrielle Produktion und vegane Lebensmittel - das passt für viele nicht

zusammen. Regionale Hersteller und kleine Anbieter stehen dagegen hoch im Kurs, weil sie auf Tradition und ursprüngliche Zubereitungsarten setzen. Die ungarische Manufaktur Tarpa verzichtet beispielsweise seit jeher auf Geschmacksverstärker, Zusatzstoffe und Konservierungsmittel. "Unsere Rezepte für Dips, Brotaufstriche und Pasten aus Obst und Gemüse sind heute noch dieselben wie vor hundert Jahren", sagt Firmenchef Nicolas Korenika. In offenen Kesseln werden die FRÜCHTE aus ökologischem Anbau langsam eingekocht. So entsteht ein intensives Aroma. Und die Zutatenliste auf den von Hand etikettierten Gläsern liest sich, als

hätte man selbst am Herd gestanden. Bei den herzhaften Aufstrichen aus gegrilltem Gemüse etwa ist neben Bio-Gemüsen und Gewürzen wie Chili oder Knoblauch nur Meersalz und natives Sonnenblumenöl enthalten. Die Spezialitäten aus der nordungarischen Provinz Szatmár gibt es in Bioläden oder unter [www.tarpa.de](http://www.tarpa.de).

Über den Tellerrand blicken

Dass man für vegane Gerichte stundenlang am Herd stehen muss, ist ein überholtes Klischee. "Viele Rezepte passen perfekt in die schnelle Küche und bringen Abwechslung auf den Teller", weiß Nicolas Korenika. So wie "Sakuska", eine würzige Paste aus gegrillten Auberginen und Paprika, Tomaten und Zwiebeln. Sie ist auf Brot oder zu Kartoffeln ebenso lecker wie zur Pasta und ruck-zuck serviert. Da kommen auch Menschen, die sich nicht zwingend vegan, aber eben bewusst ernähren möchten, auf den Geschmack.

**FODY'S SPECIALS**

*Homestyle*

**Giant Burger**

*Best in town*

**NEU Fody's Veggie Burger**

**NEU Fody's Pulled Pork Burger**

**JETZT NEU BEI UNS**

**FODY'S FÄHRHAUS**  
Neckarstr. 62  
68526 Ladenburg  
Tel: 06203/9383-83

**Sommerzeit ist Biergartenzeit**

**Gute bürgerliche Küche**

Montag bis Freitag  
17 - 21 Uhr  
Samstag 18 - 21 Uhr  
Sonn- und Feiertage geschlossen

**Petras Rumpelkammer**  
Obere Riedstraße 23 68309 Käferthal  
[www.petras-rumpelkammer.de](http://www.petras-rumpelkammer.de)

# Bauen · Wohnen · Renovieren





**MOHR**  
AUTOSPENGLEREI  
AUTOLACKIEREREI

Autoglasreparatur Fahrzeuglackierung KFZ-Reparatur	Elektronische Achsvermessung Lackschadenfreies Ausbeulen Smart-Repair Unfallbeseitigung Kunststoffreparatur
--	---

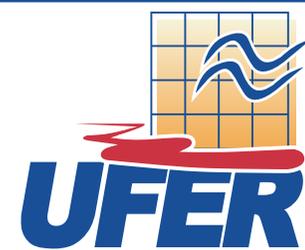
**\*NEU\* KFZ-TECHNIK**  
INSPEKTION, TÜV/AU,  
BREMSEN usw.  
**ALLE MARKEN**

Mohr GmbH  
Hallesche Str. 30  
68309 Mannheim

Telefon: 0621 / 70 10 81  
Telefax: 0621 / 70 97 63  
info@autolackiererei-mohr.de  
www.autolackiererei-mohr.de

Coupon ausschneiden  
**20 Euro Rabatt**  
auf KFZ-Technik

24 Stunden-  
Notdienst  
01 63 / 6 29 36 77



**SANITÄRTECHNIK · HEIZUNGSTECHNIK · SOLAR**

Norbert Ufer GmbH  
Neueichwaldstr. 36  
68305 MA-Gartenstadt

Telefon: 0621/ 74 74 72  
Telefax: 0621/ 74 74 29  
Internet: www.sanitaer-ufer.de  
E-Mail: info@sanitaer-ufer.de

FICHTEL  
Transport GmbH

Kattowitzer Zeile 29 - 68307 Mannheim  
Tel.: 0621 - 78 41 35 - Fax 0621 - 78 79 28

Fern- und Nahverkehr Industriemontagen Computertransporte Haushaltsauflösungen	Tresortransporte Entrümpelungen Lagerung
---	--

... damit Ihr Umzug nicht  
zum **CHaos** wird!

www.bequem-umziehen.de

Maimarktpreise auf  
Kassetten-Markisen

Markisen – Komfort in seiner schönsten Form



weß

SONNENSCHUTZ  
TORE STEUERUNGEN  
Eilendienst für Rollläden- u.  
Jalousien-Reparaturen

Ziegehöfenweg 82  
68169 Mannheim  
Tel.: 06 21 78 42 39-0  
www.wess-sonnenschutz.de



SÜSS

FACHRETRIEB  
FÜR DACH-, WAND- UND  
ABLICHTUNGSTECHNIK

Das bessere Dach!

Schneidemühler Str. 6  
68307 Mannheim  
Tel.: 06 21/77 35 35  
Fax: 06 21/77 35 00  
E-Mail: suessdach@aol.com  
www.suessdach.de



GARUFI GmbH

SCHREINEREI-BAUELEMENTE



- Parkettböden
- Laminatböden
- Holzdielenböden
- Terrassenböden
- Fenster
- Haustüren
- Zimmertüren
- Wohnungstüren
- Stahltüren
- Möbelgestaltung
- Einbauschränke
- Innenausbau
- Ganzglasanlagen
- Montage & Service

Saarburger Ring 1 - 3  
68229 Mannheim  
garufi-gmbh@arcor.de  
www.schreinerei-garufi.de

Tel. 0621 / 48 04 10 44  
Fax 0621 / 48 04 10 45  
Mobil 0179 / 13 51 947

FERTIGHAUS-  
UNTERNEHMEN  
TRITT ZU IN  
VORLEISTUNG

## Erst beim Einzug zahlen Fertighausunternehmen tritt zu in Vorleistung

(rgz-p/su). Ein eigenes Haus bauen die meisten Menschen nur einmal im Leben. Ist die Bodenplatte gesetzt, Nachweis erbringen, dass er das Haus sicher finanzieren kann. Auf [www.scanhaus.de](http://www.scanhaus.de) sind Details



Foto: djd/www.scanhaus.de

werden üblicherweise die ersten Raten an die Baufirma fällig. Damit beginnt meist eine Doppelbelastung durch Miete und Zinszahlungen an die Bank. Fertighausunternehmen wie Scanhaus Marlow treten ganz ohne Ratenzahlungen für ihre Bauherren erst einmal zu 100 Prozent in Vorleistung. Man zahlt für das Haus erst, wenn die Schlüsselübergabe erfolgt ist. Im Vorfeld muss der Bauherr lediglich den

erklärt. Ein exakter Bauablaufplan und eine Bauzeitgarantie geben Bauherren zusätzliche Sicherheiten. Die Eigenheime dieses Anbieters in Holzständerbauweise unterschreiten zudem im Standard die gültigen Vorschriften der aktuellen Energieeinsparverordnung bereits um 20 Prozent. Werden sie zusätzlich mit Solaranlage oder Wärmepumpe ausgestattet, ist eine Förderung der Kreditanstalt für Wiederaufbau möglich.

# Bauen · Wohnen · Renovieren



## Erst beim Einzug zahlen

Fertighausunternehmen tritt zu in Vorleistung



Foto: djd/www.scanhaus.de

(djd/pt). Die Vorfreude der Bundesbürger auf die großen Ferien ist groß - wenn da nur nicht die Sorge um Haus und Hof während der längeren Abwesenheit wäre. Vor allem die Meldungen zum dramatischen Anstieg der Einbruchszahlen haben viele Hauseigentümer aufgeschreckt. Deutlich beruhigter kann man die Reise antreten, wenn die IMMOBILIE durch moderne Sicherheitstechnik geschützt ist. "Einen schnell nachrüstbaren Basischutz für ein Einfamilienhaus per Funkalarmanlage gibt es heute ab etwa 3.000 Euro inklusive professioneller Installation", erklärt Benjamin Pflaum, Geschäftsführer bei ABUS

Stand der Technik seien deshalb mechatronische Melder in Verbindung mit einer Funkalarmanlage wie die "Secvest"-Funkalarmanlage. Setzt er einen Hebelversuch an, lösen spezielle Präventionsmelder an FENSTERN und Türen sofort Alarm aus und setzen dem Angreifer zugleich etwa 1,5 Tonnen Widerstand entgegen. Der Täter könne dann kaum noch ins Gebäudeinnere eindringen. Mehr Informationen: [www.abus.com](http://www.abus.com).

Neuartige Funk-Fenstergriffsicherung erhältlich

Sicherheit im Handumdrehen bietet die neue Funk-Fenstergriffsicherung "FO400 E". Sie ist für alle nach innen öffnenden FENSTER geeignet. Einbrechern setzt sie schon beim ersten Aufhebelversuch durch einen massiven Stahlriegel einen Druckwiderstand von über einer Tonne entgegen und meldet den Einbruchversuch sofort an die Funkalarmanlage. Übrigens: Neben der Einbruchgefahr kann ein Funkalarmsystem im Übrigen auch die Risiken durch Feuer und Wasser absichern. Funk-, Rauch- und Funk-Wassermelder erkennen Gefahren frühzeitig - und ermöglichen ein schnelles und professionelles Eingreifen.

Security-Center, einem der führenden deutschen Hersteller für elektronische Sicherheitstechnik.

Mechatronik bietet effektiven Einbruchschutz

Mechanische Haussicherheit ist die Basis eines guten Einbruchschutzes. Der Haken daran: Dieser Schutz löst keine Alarmierung aus und meldet den Einbruchversuch nicht. "Hat der Einbrecher genügend Zeit und ist dabei brutal genug, kann er auch einen starken mechanischen Widerstand möglicherweise überwinden", betont Benjamin Pflaum. Auf dem neuesten



Studio für Bodenbeläge!



**Große Auswahl an Bodenbelägen!**  
traditioneller Kork, bedruckter Kork, Designervinyl, Naturschiefer, Linoleum

**KWG Studio für Bodenbeläge** Ihr Fachberater:  
Gewerbestr. 2-4 Marcel Fischer  
69221 Dossenheim, Tel.: 06221/8673699  
Gewerbegebiet Nord Fax: 06221/8673873  
(Nähe Kaufland) email: [studio@kwg-kork.de](mailto:studio@kwg-kork.de)

**Öffnungszeiten**  
Montag bis Freitag: von 9<sup>00</sup> bis 13<sup>00</sup> Uhr  
und 14<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup> Uhr  
Mittwochnachmittag: geschlossen  
Samstag: von 9<sup>00</sup> bis 13<sup>00</sup> Uhr



**HÖFLER**  
GEBÄUDEREINIGUNG  
CLEAN-SERVICE



Speckweg 18 Tel. 0621 / 718 77 71  
D-68305 Mannheim Fax 0621 / 718 78 97  
Postfach 310 444 Handy 0172 / 102 99 95  
D-68264 Mannheim [info@hoefler-gebauedereinigung.de](mailto:info@hoefler-gebauedereinigung.de)

Fachbetrieb für Wannensanierung  
**WANNE-AUF-WANNE SYSTEM**  
**BAWA**  
Mantel aus Kammerkastanienstr. 14  
K (06-31) 77 5 999  
Kalserslautern  
[www.bawa-laufleiste.de](http://www.bawa-laufleiste.de) - Prospekt anfordern!

**FLIESEN ESCHBORN**



Telefon: 0 621 - 3 36 26 13  
Fax: 0 621 - 3 36 26 14  
Mobil: 0 171 - 6 09 89 61  
[d.eschborn@arcor.de](mailto:d.eschborn@arcor.de)  
[www.fliesen-eschborn.de](http://www.fliesen-eschborn.de)

**Büro:** Regenbogen 59 68305 Mannheim  
**Ausstellung:** Seckenheimer Str. 16 nur nach Vereinbarung

- Innen- u. Außenputz • Stuckarbeiten • Trockenbau
- Wärmedämmung • Akustikdecken • Dekorative Beschichtungen
- Brandschutzwände • Strahlenschutzwände • Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenanstrich

Carlos Palos Schmitt  
Gorxheimerstr. 9  
Ecke Waldweg  
68309 Mannheim



Telefon: +49 621 748 264 6  
Telefax: +49 621 788 769 4  
Mobil: +49 172 631 250 2  
E-Mail: [C.P.Stuck@t-online.de](mailto:C.P.Stuck@t-online.de)

Wir beziehen Ihre alten Polstermöbel neu  
**Designer-Polstergarnitur**



Bezug: echtes Leder  
~~2.499,- €~~  
jetzt  
**1.999,- €**

**STEIN**  
Polstermöbel- und Matratzenfabrik

67165 Waldsee  
Neuhofener Str. 116  
Telefon (0 62 36) 10 23-24  
Fax 5 59 08  
[www.stein-waldsee.de](http://www.stein-waldsee.de)  
[www.traumhaftschlafen.de](http://www.traumhaftschlafen.de)

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr • Sa. 10-13 Uhr

**Staubsaugerzentrale**

68307 Mannheim Schönau  
Gryphusweg 34  
Tel. 0621-43 76 28 14

Staubsaugerbeutel für alle Marken  
Service für Vorwerk & Lux Staubsauger, Reparaturen  
Die günstige Alternative  
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 09-12:30 & 15-17:30 Uhr, Sa: 09:30-12:30 Uhr  
Anlaufstelle für alle Staubsauger  
F. Holubienko  
Staubsaugerzubehör

**Grünewald GMBH**  
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB  
Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik  
Braunschweiger Allee 120  
68307 Mannheim  
TEL 06 21 / 78 70 61  
FAX 06 21 / 748 23 41  
E-Mail: [info@dachdeckerei-gruenewald.de](mailto:info@dachdeckerei-gruenewald.de)  
[www.dachdeckerei-gruenewald.de](http://www.dachdeckerei-gruenewald.de)



bis 28.06.	Titanic Ausstellung, Speyer, Historisches Museum
25.04. - 05.05.	Maimarkt, Mannheim, Maimarkthalle
25.04. - 10.05.	Maimesse, Mannheim, Messplatz
26.04. - 24.05.	Kunstausstellung von Alireza Darvish, Bad Dürkheim Kulturzentrum Haus Catoir
29.04.	Handball-Länderspiel: Deutschland vs. Spanien, Mannheim, SAP Arena
30.04.	Schlagerparty, Mannheim, Kulturhaus Käfertal
30.04.	Marlene Dietrich: Ich hab' noch einen Kocher in Berlin Mannheim, Schatzkistl
01.05.	Der Gott des Gemetzels, Schwetzingen, Theater am Puls
01.05.	FULL METAL HD: DEBAUCHERY & BLOOD Heidelberg, Schwimmbad Club
01.05.	BudZillus, Mannheim, Alte Feuerwache
01.05.	agnostic front, Weinheim, Cafe Central
01.05.	Blocc Party, Heidelberg, Halle 02
01.05. - 03.05.	In Teufels Küche, Mannheim, Rhein Neckar Theater
01.05.	1. Mai Fest, Mosbach an der Wanderbahn
01.05.	Landeier, Mannheim, Oststadt Theater
02.05.	SUICIDE COMMANDO + X-RX, Mannheim, Alte Seilerei
02.05.	Science Slam, Mannheim, Alte Feuerwache
02.05.	dagobert & band, Weinheim, Cafe Central
02.05.	Blumenmarkt, Mosbach, Altstadt
02.05.	Arsen und Spitzenhäubchen, Mannheim, Oststadt Theater
03.05.	wXw Superstars of Wrestling & Fanfest, Mannheim, Alte Seilerei
03.05.	Die kleine Hexer, Mannheim, Capitol
03.05.	Der Kaufmann von Venedig, Schwetzingen, Theater am Puls
03.05.	James Carter Organ Trio, Mannheim, Alte Feuerwache
04.05.	Annett Louisan, Mannheim, Capitol
05.05.	Bernd Nauwartat trifft..., Mannheim, Capitol
06.05.	Charley Ann Schmutzler, Mannheim, Capitol
06.05.	SAGA, Mannheim, Alte Seilerei
06.05.	10. Frühlingskonzert, Mosbach, Alte Mälzerei
07.05.	Ole Lehmann, Mannheim, Capitol
07.05.	Literatur für die Sinne, Schwetzingen, Theater am Puls
08.05. - 10.05.	CAVEMAN, Mannheim, Capitol
08.05.	Verbotene Früchte - das Musical, Schwetzingen, Theater am Puls
08.05.	Radio Love Love, Mannheim, Alte Feuerwache
08.05.	90er Party & 2000er Party, Heidelberg, Halle 02
08.05. - 10.05.	Herzkloppä, Mannheim, Rhein Neckar Theater
08.05. - 11.05.	Frühlingsfest mit Verkaufsoffenem Sonntag, Mosbach, Altstadt
08.05.	Der verflixte Hexeschuss, Mannheim, Oststadt Theater
09.05.	SAP Arena Marathon, Mannheim, Mannheim
09.05.	BLUMIO, Mannheim, Alte Seilerei

09.05.	SAP Arena Marathon, Mannheim, Innenstadt
09.05.	Kutiman Orchestra, Mannheim, Alte Feuerwache
09.05.	white sparrows, Weinheim, Cafe Central
09.05.	Der Treuetest, Mannheim, Oststadt Theater
10.05.	Der kleine Maulwurf, Mannheim, Capitol
10.05.	Kinderflohmarkt, Mannheim, Capitol
10.05.	Capitol Allstars, Mannheim, Capitol
10.05.	Oma Inges Muttertag, Mannheim, Rhein Neckar Theater
10.05.	Aurelia Shantychor "die Neckarmöwen Mannheim" Mannheim, Herzogenriedpark
11.05.	Sascha im Quadrat, Mannheim, Capitol
12.05. - 13.05.	Badesalz, Mannheim, Capitol
13.05.	BOOM - Der Comedy Club, Mannheim, Capitol
14.05.	SHOSHIN Mannheim Alte Seilerei
14.05.	Das große Finale von „Germany's next Topmodel – by Heidi Klum“ Mannheim, SAP Arena
14.05.	Staubkind, Worms, Das Wormser
15.05.	Der Tod, Mannheim, Capitol
15.05.	JANUS, Mannheim, Capitol

## Kulturhaus Käfertal



Woody Mann  
Claus Boesser  
Ferrari  
19.04.2015

## Im Fodys Fährhaus



Mo Roots 05.05.2015

## MANNHEIMER MESS

Mit Bus und Bahn  
ins Vergnügen!

Ihr Vorteil  
**2,50 €**

Günstiger mit der  
**TAGES-KARTE** des VRN  
zur Mannheimer Mess.

Sichern Sie sich einmalig einen  
Rabatt von 2,50 €  
an einem Stand Ihrer Wahl.

Größtes  
**Volkfest**  
der Region

**25. APRIL bis 10. MAI 2015**  
**NEUER MESSPLATZ**



Das Solarschiff "Neckarsonne"

## Die Attraktion in Heidelberg

**Fahrpreise**

Erwachsene	€ 8,00 - Euro
Kinder (3-13 J.)	€ 3,50 - Euro
Schüler und Studenten	€ 6,50 - Euro
Behinderte	€ 7,00 - Euro
Gruppen (15 Erwachsene und mehr)	Rabatt: 10 %
Schwimmreifen (1 Begleitperson frei pro Person (unter 14 J.))	€ 3,50 - Euro
Einzelplatzschiffe sind gesondert zu buchen, Individualität sind direkt an Bord erhältlich.	
Preis pro Person	
Hunde	€ 3,50 - Euro

Mit dem Solarschiff lautlos und abgasfrei die Schönheit der Stadt erleben - bei Sonnenschein, Regen, Dämmerung und bei Nacht.

Anfragen und Buchungen unter:  
Heidelberger Solarschiffahrtsgesellschaft mbH  
Kapitän Ingo Hübner - Telefon: 07263/40 92 84 - Mobil: 0173/5983 88 37  
E-mail: neckarsonne@t-online.de - Internet: www.HDSolarschiff.com  
Abfahrtszeiten: 10.00, 11.30, 13.00, 15.00, 16.30, 18.00 Uhr  
montags Ruhetag / ausgenommen Feiertage



# Veranstaltungen

Weitere Informationen unter: [www.metropoljournal.com](http://www.metropoljournal.com)

- 15.05. Maria Stuart, Schwetzingen, Theater am Puls
- 15.05. - 17.05. Krieg der Geranien, Mannheim, Rhein Neckar Theater
- 16.05. Mannheimer Comedy Cup, Mannheim, Capitol
- 16.05. SUDDEN, Mannheim, Alte Seilere
- 16.05. Flohmarkt, Mosbach, Messplatz
- 17.05. Das SAMS, Mannheim, Capitol
- 17.05. Annette Postel, Mannheim, Capitol
- 17.05. Vierkantretlager, Heidelberg, Halle 02
- 17.05. Internationaler Museumstag, Ladenburg, Dr. Carl Benz Museum
- 18.05. BollWERK Duo trifft Melanie Haag, Mannheim, Capitol
- 19.05. - 20.05. Moderne Kommune, Mannheim, Maimarkt Halle
- 19.05. bauhofLeiterFORUM, Mannheim, Maimarkt Club
- 21.05. Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland Pfalz, Mannheim, Capitol
- 21.05. ARCHITEKT, Mannheim, Alte Seilere
- 21.05. Hund, Frau, Mann, Schwetzingen, Theater am Puls
- 21.05. Mannheimer Schlagwerk, Mannheim, Alte Feuerwache
- 22.05. VIKA GOES WILD, Mannheim, Alte Seilere
- 22.05. JOANNE SHAW TAYLOR, Mannheim, Alte Seilere
- 22.05. - 24.05. Maifeld Derby, Mannheim, Maimarkt Club / Reitstadion
- 22.05. b-tight, Weinheim, Cafe Central
- 23.05. Sebastian Reich & Amanda, Mannheim, Capitol
- 23.05. Musikschau Schottland, Mannheim, SAP Arena
- 23.05. Eurovision Party, Mannheim, Rhein Neckar Theater
- 23.05. Frühlingsfest der Kindergrrippe Zwergenland, Mannheim, Johann Peter Hebel Heim
- 24.05. Liebe deinen Nächsten..., Mannheim, Rhein Neckar Theater
- 24.05. Stadtführung: Magd Elsa nimmt Kind & Kegel mit, Mosbach, Altstadt
- 24.05. 2-Tages-Flohmarkt zum Neckarelzer Pfingstmarkt, Mosbach, Messplatz
- 25.05. Herbert Grönemeyer, Mannheim, SAP Arena
- 26.05. HBL: Rhein-Neckar Löwen vs. Füchse Berlin, Mannheim, SAP Arena
- 26.05. Social Impact Bar, Mannheim, Alte Feuerwache
- 27.05. ZANE CARNEY, Mannheim, Alte Seilere

- 27.05. "Alles Blau" - Tour, Heidelberg, Halle 02
- 28.05. HACKNEYED, Mannheim, Alte Seilere
- 29.05. - 31.05. Stadtfest Mannheim, Mannheim, Planken
- 29.05. SPECIAL K - A Tribute To Placebo, Mannheim, Alte Seilere
- 29.05. Peter Maffay - Zusatzshow, Mannheim, SAP Arena
- 29.05. young rebel set, Weinheim, Cafe Central
- 30.05. Himbeerparty, Mannheim, Alte Feuerwache
- 30.05. Dornröschen Diät, Mannheim, Rhein Neckar Theater
- 30.05. Sinfonisches Akkordeon Orchester Hessen, Worms, Das Wormser
- 31.05. POETS OF THE FALL, Weinheim, Alte Seilere
- 01.06. Mannheim Jazz Lounge, Mannheim, Alte Feuerwache
- 03.06. HBL: Rhein-Neckar Löwen vs. TSG Lu-Friesenheim, Mannheim, SAP Arena
- 04.06. - 07.06. Strohutfest FT, Frankenthal, Innenstadt
- 06.06. DIARY OF DREAMS, Mannheim, Alte Seilere
- 06.06. Mudiator Run Pasta Party, Mannheim, Nähe SAP Arena
- 07.06. Koschfrönig, Mannheim, Capitol
- 07.06. Rothaus Mudiator Run, Mannheim, Nähe SAP Arena
- 08.06. Sascha im Quadrat, Mannheim, Capitol
- 13.06. Stadtteilst "Wir in Käfertal", Mannheim, Stempelpark und Kulturhaus Käfertal
- 13.06. Heiße Ecke - Das St. Pauli Musical, Weinheim, Freilichtbühne
- 13.06. La Nuit Bohème, Mannheim, Alte Feuerwache
- 14.06. Pünktchen & Anton, Schwetzingen, Zimmertheater
- 19.06. Jan Delay & Disko No. 1, bei Worms: Jazz & Joy, Worms, Marktplatz
- 20.06. Mark Knopfler, Mannheim, SAP Arena
- 20.06. Schlagerfestival, Mannheim, Maimarkthalle
- 30.06. Roxette, Mannheim, SAP Arena
- 09.07. - 14.07. Brezelfest, Speyer
- 17.07. Stamitz Orchester - Open Air, Mannheim, Freilichtbühne
- 30.07. Heiße Ecke - Das St. Pauli, Musical, Mannheim Zimmertheater
- 31.07. - 16.08. Nibelungen Festspiele, Worms, Festspielgelände
- 23.08. Rock 'n' heim, Hockenheim, Hockenheim Ring
- 25.08. Fassführung, Bad Dürkheim, Brunnenhalle
- 26.09. - 11.10. Oktobermesse, Mannheim, Neuer Messplatz
- 26.09. - 27.09. Heidelberger Herbst, Heidelberg, Fußgängerzone
- 08.10. Das magische Dinner mit MA-LU-HEI, Mannheim, Zimmertheater
- 09.10. - 11.10. Veterama, Mannheim, Maimarkt
- 17.10. Traumfrau verzweifelt gesucht, Mannheim, Zimmertheater
- 23.10. Traumfrau verzweifelt gesucht, Mannheim, Zimmertheater
- 21.11. Daniel Helfrich - MusiZierFische, Weinheim, Zimmertheater
- 28.11. Hänsel und Gretel, Mannheim, Zimmertheater
- 23.01.2016 Willy Astor - REIM TIME, Mannheim, Capitol
- 12.06.2016 EHRlich BROTHERS „MAGIE – Träume erleben“, Mannheim, SAP Arena

• Professionelle Vermietung von Event- und DJ-Equipment (Licht und Ton)  
 • Mobiler DJ  
 • Bedarfsanalyse und fachmännische Beratung für Parties und Veranstaltungen

**M&M Soundnlight** Tel: 06202 - 4092296  
 E-Mail: [soundnlight@email.de](mailto:soundnlight@email.de)  
[www.facebook.com/MMSoundnlight](http://www.facebook.com/MMSoundnlight)

**Matthias Mumm**

**SAP-Arena 14.05.2015**

Das große Finale von „Germany's next Topmodel – by Heidi Klum“

**Mannheim, Capitol**

Badesalz 12.05. - 13.05.

**SAP-Arena**

Peter Maffay Zusatzshow  
29.05.2015

**SAP-Arena**

Roxette 30.06.2015

**Worms, Festspielgelände**

NIBELUNGEN FESTSPIELE WORMS  
31.07. - 16.08.2015

Live erleben!  
**SV WALDHOF:**

**SV WALDHOF - FK PIRMASENS**  
 Samstag | 02.05.15  
 14:00 Uhr

**SV WALDHOF - WORMATIA WORMS**  
 Samstag | 16.05.15  
 14:00 Uhr

**SO STEHEN IHRE STERNE**



**WIDDER**

21.3.-20.4.

Frühlingsgefühle machen sich jetzt bei Widder-Geborenen breit – in der Liebe ist daher nun nahezu alles möglich!



**STIER**

21.4.-21.5.

Lassen Sie nicht zu, dass die Kollegen Ihnen immer mehr Arbeit aufdrücken – sagen Sie einfach mal deutlich nein!



**ZWILLINGE**

22.5.-21.6.

Zwillinge sollten anpassen, dass sie sich jetzt nicht vor den Karren anderer spannen lassen, ohne dass sie es merken!



**KREBS**

22.6.-22.7.

Finanziell sieht es nun wieder ziemlich gut aus – da dürfen Sie sich bei einer Shoppingtour also ruhig mal was gönnen!



**LÖWE**

23.7.-23.8.

Löwen sollten sich mal wieder ein bisschen mehr Zeit für den Partner nehmen, dieser fühlt sich sonst schnell vernachlässigt!



**JUNGFRAU**

24.8.-23.9.

Auch wenn es Waagen schwerfällt: Lassen Sie sich jetzt nicht als Schiedsrichter in die Streitereien anderer hineinziehen!



**WAAGE**

24.9.-23.10.

Gelenkschmerzen sollten Sie jetzt nicht auf die leichte Schulter nehmen, sondern besser von einem Arzt abklären lassen.



**SKORPION**

24.10.-22.11.

Mit ein bisschen Geduld und Präzision können Sie im Job nun einen tollen Erfolg einfahren – der Aufwand lohnt sich auf jeden Fall!



**SCHÜTZE**

23.11.-21.12.

Schützen sollten sich mal ein wenig mehr Schlaf gönnen – kriechen Sie also mal wieder ein bisschen früher unter die Laken!



**STEINBOCK**

22.12.-20.1.

Abends dürfen Sie es sich jetzt mal ganz faul auf dem Sofa bequem machen, denn dabei entspannen Sie derzeit am besten!



**WASSERMANN**

21.1.-19.2.

Sport sollte jetzt mal wieder etwas regelmäßiger auf dem Programm stehen, Ihre Figur wird es Ihnen allemal danken!



**FISCHE**

20.2.-20.3.

Fische sollten sich nicht ärgern, wenn ihnen die Dinge gerade nicht so leicht von der Hand gehen wie das sonst der Fall ist.

Mauerstein	Ritter der Artus-sage	unrund laufen	Erb-träger (Mz.)	zwei-stellige Zahl	Lauf-vogel	nervöses Muskel-zucken	häufig	verrückt	nach-denken				
				5	Sozius, Fahr-gast								
ver-gleich-bar				von guter Boden-qualität			3		verschie-den				
nieder-ländisch: eins	9							Lebens-bund					
				6				Wasser-vogel	Name Noahs in der Vulgata				
eh. italie-nische Währung (Mz.)				Provinz im Osten von Pakistan									
Strom-speicher (Kw.)	ionische Insel, Grie-chenland	Abk.: krank						Salat-zutat	2				
									10				
								bereit-willig	babylo-nischer Himmels-gott	schlimm			
Aus-wuchs an Tier-köpfen		männ-licher franz. Artikel		Zeit-messer	Initialen Spiel-bergs	Segel-stange		italie-nisch: drei	7	kurz für: an dem	türk. Groß-grund-her		
Leinen-faser-pflanze						direkter Nachbar						4	
Natur-katastro- phe													



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Die Auflösungen finden Sie in der nächsten Ausgabe. Alle Rechte vorbehalten.

■	■	F	■	■	I	G	■	A	■	I	■	■	■	■	
E	R	D	A	C	H	S	E	■	S	C	H	N	A	K	E
■	E	■	H	O	B	E	L	■	S	A	M	U	R	A	I
A	S	E	N	■	■	■	■	■	■	E	R	L	■	■	■
■	P	■	E	■	■	■	■	■	■	■	Z	E	■	■	■
H	E	I	N	■	■	■	■	■	■	O	M	E	■	■	■
■	K	O	M	■	■	■	■	■	■	■	O	R	■	■	■
E	T	N	A	■	■	■	■	■	■	■	R	■	L	■	■
■	■	I	S	■	■	■	■	■	■	■	G	A	B	E	■
■	J	E	T	■	A	N	■	■	■	■	U	■	■	■	E
G	I	N	■	■	■	■	■	■	■	■	I	N	S	E	K
■	L	■	■	■	■	■	■	■	■	■	H	I	N	D	U
■	L	■	■	■	■	■	■	■	■	■	B	R	A	T	O
■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	M
■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	E
■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	E

9	3	4	5	7	1	8	2	6
2	5	7	8	4	6	9	1	3
6	1	8	3	9	2	5	7	4
1	7	2	4	5	9	6	3	8
3	4	9	7	6	8	2	5	1
5	8	6	2	1	3	7	4	9
4	6	5	1	8	7	3	9	2
7	9	3	6	2	4	1	8	5
8	2	1	9	3	5	4	6	7

Auflösung April 2015

FEMININUM  
Auflösung April 2015

		9		7			1	
3	6				9		5	
			1	8		9	4	
			2	6		3		
5	9	8				6	2	4
		2		5	4			
	5	4		9	3			
	2		5				6	9
	1		4			5		

Rezept des Monats  
**Überbackener Spargel**

Zutaten für 4 Portionen:

- 1 kg Spargel, weiß
- Salz
- Zucker
- Margarine
- 250 g Schinken, roher
- 3 Eiler
- 1/2 Liter süße Sahne, ungeschlagen
- 2 EL Butter
- 3 EL Käse, gerieben
- 1 Bund Dill
- 2 Tomate(n)

Zubereitung:

Spargel putzen, waschen und in Salzwasser ca. 15 Min. mit etwas Zucker garen. Aus dem Topf nehmen und gut abtropfen lassen. Eine feuerfeste Form mit Margarine auspinseln. Spargel in die Form schichten. Schinken in lange, dünne Streifen schneiden und die Hälfte auf die Spargelstangen legen. Eier mit Sahne, zerlassener Butter, Reibkäse und etwas Salz schaumig rühren. Diese Soße über den Spargel gießen. Dann die restlichen Schinkenstreifen über dem Spargel verteilen und das Gericht im vorgeheizten Ofen etwa 10 Minuten überbacken. Die Form aus dem Ofen nehmen und mit einem Untersatz sofort auf den gedeckten Tisch setzen. Den überbackenen Spargel mit gehacktem Dill und Tomatenstückchen garnieren. Dazu: Toast oder Salzkartoffeln.

Arbeitszeit: ca. 30 Min.  
Schwierigkeitsgrad: simpel  
Kalorien p. P.: ca. 490 kcal

Viel Spaß beim ausprobieren und guten Appetit!



Guckerts Hofladen  
Alter-Frankfurter-Weg 36  
68307 Mannheim  
Tel.: 06 21 - 78 37 26  
Fax: 06 21 - 78 99 86 89  
Mail: info@guckertshof.de

Öffnungszeiten: Do. - Sa. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr . Di. - Fr. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr



Gewinnen Sie mit uns exklusiv tolle Preise!

**Verlosungen**  
METROPOLJOURNAL  
**AGLIOSMIDEN**

### Peter Maffay

2 x 2 Tickets zu gewinnen  
Gewinn-Telefon-Rufnummer \* 01379 - 605253  
Anrufschluss 24.05.2015 - 23:59 Uhr

Im Januar erschien das neue Album „Wenn das so ist“ von Peter Maffay. Es stürmte sofort nach Veröffentlichung auf Platz 1 der deutschen Album-Charts und hält sich seitdem souverän an der Spitze. Die Fans haben lange genug gewartet. Es ist das erste Rock-Album des Künstlers nach fünf Jahren. Einen allerersten Vorgeschmack gab es bereits Mitte Januar in München, wo Peter Maffay & Band ihren Fans die neuen Songs im Zenith live vorstellten. Publikum und Musikkritiker überschlugen sich nach der aufwendigen Album-Präsentation geradezu vor Begeisterung. Was das neue Album ausmacht? Das lässt sich in einem Wort beantworten: Spielfreude!

**Lösungswort: Peter Maffay am 29.05.2015 20:00 SAP Arena Mannheim**

\*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

### Freilichtbühne Mannheim - „Heiße Ecke“

5 x 2 Tickets zu gewinnen  
Gewinn-Telefon-Rufnummer \* 01379 - 605254  
Anrufschluss 14.06.2015 - 23:59 Uhr

#### DAS ST. PAULI MUSICAL

Im Imbiss „Heiße Ecke“, mitten im deftig-urigen Milieu von St. Pauli, treffen rund um die Uhr die kuriosesten und schrägsten Typen aufeinander. Es ist der Marktplatz für smarte Aufreißer, Drogen- und Spielsüchtige, Verliebte, Lebenskünstler, Verlassene, Versager, Spießer und Penner. Hier fließen Tränen des Glücks und des Leids. Freuden, Sorgen und Träume treffen aufeinander. Hier bekommt der Alltag ein Gesicht und wird mit Herz gefüllt.

**Lösungswort: Heiße Ecke am 20.06.2015 um 20:00 Uhr, Freilichtbühne Mannheim**

\*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz



### Rhein Neckar Theater – „In Teufels Küche“

5 x 2 Tickets zu gewinnen  
Gewinn-Telefon-Rufnummer \* 01379 - 605259  
Anrufschluss 26.04.2015

#### In Teufels Küche

Die neue Thriller-Komödie von Markus Beisel.

Mutti hat das Zeitliche gesegnet. In der Küche von Familie Teufel wartet man gespannt auf die Testamentsöffnung. Doch der Notar hat einige Überraschungen für die Hinterbliebenen im Gepäck: sie kriegen allen nichts! Die Teufels geben sich nicht mit den üblichen Erbstreitigkeiten ab - diese Familie geht einen Schritt weiter. Von der Geiselnahme bis hin zum Mord wird alles geboten. In dieser Komödie dürfen unsere Gäste interaktiv bei der Mörderjagd miträteln, oder sich einfach nur von den skurrilen Charakteren unterhalten lassen. In jedem Fall aber kommen Sie in "Teufels Küche"!

**Lösungswort: Rhein Neckar Theater**

\*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

### Kino Weinheim

5 x 2 Tickets zu gewinnen  
Gewinn-Telefon-Rufnummer \* 01379 - 609520  
Anrufschluss: 31.05.2015 - 23:59 Uhr

„Cherie“, das neue, dritte Kino reiht sich klangvoll neben die beiden anderen Säle „Chic“ und „Charme“ ein. Ausgestattet mit modernster Projektionstechnik und komfortablen Lounge-Sitzen lädt es ein zum Genießen eines besonderen Filmlebnisses. Klangvoll ist nicht nur der Name des neuen Kinos, sondern auch ein darin verbautes neuentwickeltes 3D-Soundsystem, das den Zuschauer noch tiefer in die Filmwelten eintauchen lässt. Ein ebenfalls eigens für das dritte Kino, neugebautes Foyer lädt ein zum Verweilen und zum gemütlichen Plausch vor und nach der Vorführung.

**Lösungswort: Kino Weinheim**

\*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz



## Weitere Informationen unter: [www.metropoljournal.com](http://www.metropoljournal.com)

1 x 2 Tickets für „Paul Panzer-Alles auf Anfang“ am 17.05.2015 im Rosengarten Mannheim  
Gewinn-Telefon-Rufnummer \* 01379 - 605252 (Anrufschluss 10.05.2015 - 23:59 Uhr)  
**Lösungswort: PAUL PANZER**

2 x 2 Tickets für „SEBASTIAN REICH“ am 23.05.2015 im Capitol Mannheim  
Gewinn-Telefon-Rufnummer \* 01379 - 605255 (Anrufschluss 17.05.2015 - 23:59 Uhr)  
**Lösungswort: SEBASTIAN REICH**

1 x 1 Ticket für das Solarschiff Neckarsonne in Heidelberg  
Gewinn-Telefon-Rufnummer \* 01379 - 605258 (Anrufschluss 31.05.2015 - 23:59 Uhr)  
**Lösungswort: SOLARSCHIFF NECKARSONNE HEIDELBERG**

5 x 2 Tickets für „Technik Museum Sinsheim oder Speyer“  
Gewinn-Telefon-Rufnummer \* 01379 - 609523 (Anrufschluss 31.05.2015 - 23:59 Uhr)  
**Lösungswort: Technik Museum**

3 x 2 Tickets mit Fanpaket für „Pyro Games das Feuerwerks-Festival“ am 01.08.2015 auf dem Maimarkt Gelände in Mannheim  
Gewinn-Telefon-Rufnummer \* 01379 - 609522 (Anrufschluss 27.07.2015 - 23:59 Uhr)  
**Lösungswort: Pyro Games Mannheim**

2 x 2 Tickets für „Bülent Ceylan“ am 14.06.2015 auf der Freilichtbühne Heppenheim  
Gewinn-Telefon-Rufnummer \* 01379 - 605250 (Anrufschluss 07.06.2015 - 23:59 Uhr)  
**Lösungswort: Bülent Ceylan**

\*0,50€/Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz

Teilnahmebedingungen: Die Gewinner werden unter Aufsicht in der Redaktion elektronisch gezogen, schriftlich oder telefonisch benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe des Metropoljournal's veröffentlicht. Die Daten werden ausschließlich zur Gewinnabwicklung gespeichert und dem Sponsor übermittelt. Die einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden eingehalten. Teilnehmer unter 18 Jahren und Mitarbeiter der MetropolJournal Unternehmensgruppe sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Kein Kaufzwang, keine Barauszahlung. Gewinne nur in der Redaktion abzuholen. \*\* Mehrfachanrufe erhöhen Ihre Gewinnchance. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

# Oberbürgermeisterwahl am 14. Juni 2015



Foto: Christopher Probst

Christopher Probst, Kandidat der Freien Wähler/Mannheimer Liste, stellt sich zur Wahl.

„Mein Herzblut für Mannheim – Wir brauchen Mut zur Wahrheit“ so lautet das Motto von Christopher Probst.

Auszüge zu folgenden Themen:

## **Bundesgartenschau: Ja, aber nur im Luisenpark!**

Ich betrachte die Einbeziehung der Feudenheimer Au und die damit verbundenen Probleme, Straßenverlegung, Wegfall von Kleingärten, etc. als „Sündenfall“ dieser BUGA – Planung.

Für mich ist eine BUGA nur vorstellbar, wenn diese am „Hauptspielort“ Luisenpark stattfindet. Als zweiten Standort soll der Herzogenriedpark mit einbezogen werden. Mit neuer Konzeption könne die Straße Am Auckel, die Kleingärten und das Landschaftsschutzgebiet Feudenheimer Au unangetastet bleiben. Der Neubau der

teuren Riedbahn-Parallele mit der für die Frischluftzufuhr schädlichen Lärmschutzwand wird verhindert.

## **Sanierungstau in Angriff nehmen!**

Seit Jahrzehnten vernachlässigt die Stadt ihre Infrastruktur (z.B. Schulen, Kindergärten, Städt. Gebäude, Bäder, Parkanlagen etc.) Um den drohenden Verfall der Mannheimer Infrastruktur zu stoppen und die öffentlichen Einrichtungen in einen zeitgemäßen Zustand zu versetzen, bedarf es wirksamer Maßnahmen, ein „Weiterwursteln“ wird den drohenden Zerfall nicht aufhalten.

**Keine Neuverschuldung!** Der bestehende Instandhaltungsrückstau muss beziffert und als „verdeckte Verschuldung“ offenbart werden. Priorität haben für mich der Erhalt und die Modernisierung des vorhandenen Anlagebestandes. Dass im Jahr 2006 aufgelegte Public-Private-Partnership-Modell zur Sanierung eines Kinderhauses und sechs Schulen in Mannheim umfasste

40 Mio. Euro und war ein voller Erfolg. Vor dem Hintergrund der bestehenden Verschuldung unserer Stadt ist es unumgänglich, durch Einsparungen im Verwaltungshaushalt und dem Verzicht auf neue Großprojekte die Finanzierung eines neuen PPP-Modells umzusetzen.

## **Sicherheit und Sauberkeit sind ein Stück Lebensqualität**

Mannheim ist in vielen Bereichen, insbesondere in den innerstädtischen Quartieren, regelrecht vermüllt. Es zählt auch zu den Aufgaben des kommunalen Ordnungsdienstes, die Sauberkeit unserer Stadt durchzusetzen. Um schnelle Hilfe im Notfall sicherzustellen ist es erforderlich, dass Feuerwehr und Rettungsdienste gemeinsam über eine integrierte Rettungsleitstelle mit Sitz in Mannheim koordiniert werden.

## **Wirtschaft und Konversion.**

Als mittelständiger Unternehmer weiß ich, was für das Gedeihen der Mannheimer Firmen und Betriebe notwendig ist. Einen zweiten Fall Vögele darf es nicht geben. Mannheim hat derzeit den höchsten Gewerbesteueratz in Baden – Württemberg. Das ist für Neuansiedlungen nicht förderlich.

## **Eine mittelfristige Senkung der Gewerbesteuer**

ist ein Instrument, um den Wirtschaftsstandort Mannheim attraktiver zu machen. Bei der Weiterentwicklung der Konversionsflächen sind u. a. die Fragen der Verkehrsanbindung umgehend zu lösen. Die bisherige Fehlentwicklung der Konversion, z.B. durch die Zerstörung der ehemaligen Offizierssiedlung, Fällung des alten Baumbestandes und den Abriss der Offiziershäuser und einer dreifachen Verdichtung der Bebauung darf nicht weiter verfolgt werden.

## **Verwaltung**

Das millionenschwere Programm Change2 ist völlig überdimensioniert und belastet in hohem Maße die Beschäftigten der Stadt Mannheim und den Haushalt. Ich werde das Programm straffen, die Mitarbeiter/innen von unnötigen Aufgaben entlasten und Verwaltungsabläufe effizient und transparent gestalten. Das aus parteipolitischen Proporz eingeführte 5. Dezernat hat sich wie befürchtet als überflüssig und

teuer erwiesen und muss schnellstmöglich abgeschafft werden.

## **Mannheim – Stadt der Mobilität.**

Es ist mein Ziel, in Mannheim das Wegenetz für Fußgänger und Radfahrer auszubauen und dabei auf unsinnige und teure Prestigeobjekte wie z.B. Umbau der Bismarckstraße zu verzichten.

Um die Wohn- und Lebensqualität in Mannheim zu verbessern muss der Güterzugverkehr mittels einer Umfahrung aus den Wohngebieten herausgenommen werden. Auch werde ich mich für den Neubau der Neckarbrücke der L597 einsetzen und darauf drängen, dass dieser in der Verkehrswegeplanung des Landes priorisiert wird.

## **Attraktives Einzelhandelszentrum für das Umland**

Mannheim als Einkaufszentrum sichert den Wirtschaftsstandort unserer Stadt und muss auch für Besucher aus dem Umland attraktiv bleiben. Die Entlastung der Kunststraße und Fressgasse vom Durchgangsverkehr steigert die Attraktivität der Einkaufsstadt Mannheim und die Wohnqualität der Bewohnerinnen und Bewohner der Innenstadt.

## **Migration fördern und fordern**

Unsere Stadt ist von jeher durch Einwanderung geprägt. Generell gilt für mich der Grundsatz: Fördern und fordern. Das heißt, wir sind bereit, Qualifizierungsmaßnahmen und Ausbildung zu bieten, fordern aber auch nachdrücklich, dass diese auch angenommen werden. Dabei ist der Schwerpunkt auf den Erwerb der deutschen Sprache sowie auf Ausbildung zu legen. Die Beherrschung der deutschen Sprache ist für uns unverzichtbarer Bestandteil der Integration. Die Bemühungen um Sprachförderung müssen daher in Kindergärten intensiviert und in allen Betreuungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche weiterentwickelt werden. Sprachkurse für Erwachsene dürfen nicht an fehlenden finanziellen Voraussetzungen scheitern.

## **Bildung und Soziales - Mannheims Zukunft**

Die wichtigste Investition für die Zukunft Mannheims ist die Investition in unsere Kinder und Jugendliche. Kinderbetreuungsangebote wie Krippe, Kindergarten, Hort und Ganztagschule

le müssen bedarfsgerecht weiterentwickelt werden. Eine Stadt für alle Generationen – Ältere Menschen brauchen Wohnraum, der ihrer Lebenssituation gerecht wird. Dazu gehören Elemente wie Barrierefreiheit, angepasste Sanitär- und Technikausstattung, Einkaufs- und Verwaltungsservice, aber auch neue Lebensformen wie z.B. Wohngemeinschaften.

## **Kultur und Sport!**

Ein vielfältiges Angebot an kulturellen Einrichtungen und Sportmöglichkeiten sind für eine lebenswerte Stadt unverzichtbar. Vereine bieten Angebote vor Ort. Mehr Förderung für Mannheimer Sportvereine – Die Mannheimer Sportvereine fordern zu Recht eine Verbesserung der finanziellen Förderung bei Unterhalt, Sanierung und Neubau der Sportanlagen. Geeignete Sportflächen für den Vereinssport und für die Freizeitgestaltung dürfen nicht weiter unter mangelnder Unterstützung der Stadt leiden.

## **Stadtteile und Vororte stärken:**

Sauberkeit schafft Lebensqualität und muss auch in den Stadtteilen und Vororten gewährleistet werden. Eine zuverlässige Präsenz von KOD und Polizei entfaltet eine präventive Wirkung. Die stärkere Einbindung der Bezirksbeiräte ist durch die Zentralverwaltung zu gewährleisten. Demokratie stärken heißt, die engagierten ehrenamtlichen Mitglieder der Bezirksbeiräte ernst zu nehmen und in ihrer Arbeit effizient zu unterstützen.

Das ganze Wahlprogramm können Sie einsehen unter [www.christopher-probst.de](http://www.christopher-probst.de)

Christopher Probst, OB-Kandidat der Freien Wähler – Mannheimer Liste lädt zum Gespräch bei Kaffee und Kuchen. Am Dienstag, 05.05.2015, erwartet er in der Zeit von 15:00 - 17:00 Uhr, in der Gaststätte Keglerheim, Märker Querschlag 12 - 14, Ma-Gartenstadt, Gäste. Mit Probst kann man auch am Mittwoch, 13.05.2015 zwischen 16:00 und 17:30 Uhr in der Gaststätte Spiegelschloss 1, Spiegelfabrik 314, sprechen. Auch dort gibt es Kaffee und Kuchen.

# Maimarkt Mannheim

## Kommen und Staunen!

(red) Ideen, Infotainment und Informationsbörse: Deutschlands größte Regionalmesse bietet über 20.000 Produkte und Dienstleistungen von rund 1.400 Ausstellern aus allen Bereichen des Lebens – Tolle Sonderschauen: Inklusion, Rettungsdienste in Aktion, Frisches aus der Region, Kultur und Genuss – Elf Tage volles Programm: Politiker und Prominente, Reitturnier, Tierschauen, Musik, Show und Sport – Vom 25. April bis 5. Mai 2015 täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet Er verbindet Tradition mit Innovation, er bietet Sensation und ganz viel Inspiration! Der Maimarkt ist einfach Kult. Hier trifft und feiert sich die Kurpfalz. Hier ist man nicht nur dabei, sondern mittendrin – in der Mega-Mischung aus Kommunikations-Pool, Einkaufs-Paradies und Informationsbörse. Hier

kann man mitmachen, testen, vergleichen, anfassen, mitreden, Spaß haben und mit allen Sinnen genießen – immer am Puls der Zeit und immer für Überraschungen gut. Handwerkern über die Schulter schauen, Polizei und Feuerwehr live in Action erleben, in Büchern schmökern, Tiere streicheln, andere Kulturen kennenlernen und in fremde Rollen schlüpfen: Das alles ist Maimarkt! Elf Tage, vom 25. April bis 5. Mai, können Verbraucher und Fachbesucher bei 1.400 Ausstellern in 47 Hallen und auf dem großen Freigelände rund 20.000 Produkte und Dienstleistungen aus allen Bereichen des Lebens vergleichen, testen, ausprobieren und sich beraten lassen. An den Messeständen sind rund 9.000 Menschen für die Besucherinnen und Besucher im Einsatz. Für die Kleinen gibt es

einen kostenlosen Kindergarten. Bus und Bahn fahren bis zum Eingang, für Autos stehen 12.000 Parkplätze bereit. Bequem mit Bus, Bahn und Auto zum Maimarkt – Reichlich Parkplätze Ob mit Auto, Bus oder Bahn – der Maimarkt ist bequem zu erreichen. Die Wege sind gut ausgeschildert. Neben dem Großparkplatz und den Parkplätzen im Arena-Bereich gibt es mehrere zusätzliche Parkplätze. Stadtbahn Linie 6 / 6A fährt direkt bis zum Maimarktgelände. Der Verkehrsverbund setzt zusätzliche Busse und Bahnen ein. Nahverkehrszüge der Deutschen Bahn und S-Bahn halten in kurzem Takt an der Station Arena/Maimarkt. Von Osten führt Linie 5 (OEG) zum Umsteigeknoten Neustadt. Buslinie 50 fährt aus nördlichen und südlichen Stadtteilen zum Haupteingang.

Vorverkauf: Sparpreise für Maimarkt-Frühbücher An der Tageskasse zahlen Erwachsene 8,00 Euro, Kinder (6 bis 14 Jahre) und Teilnehmer von Gruppen 4,50 Euro. Für Nachmittagsbesucher bietet das Nach-16-Uhr-Ticket für 4,00 Euro an allen elf Tagen ab 16 Uhr Einlass zum Maimarktgelände. Sparen können Maimarktbesucher im Vorverkauf, der am 24. April endet: Die Vorverkaufs-Karte kostet für Erwachsene 4,50 Euro, für Kinder 3,00 Euro. Empfehlenswert ist das VRN-Maimarkt-Ticket: Im Preis von nur 9,20 Euro für Erwachsene und 5,10 Euro für Kinder sind Hin- und Rückfahrt enthalten. Auskünfte über Vorverkaufsstellen gibt es unter [www.maimarkt.de](http://www.maimarkt.de) und unter Telefon 0621 42509-20. Die Eintrittskarte gilt für den Maimarkt einschließlich Steh-

tribüne im Reitstadion. Sparen und gewinnen:

## **Hauptpreis ist ein Jeep Renegade**

Wer sich im Vorverkauf seine Maimarkt-Eintrittskarten sichert, spart nicht nur Geld, sondern kann mit etwas Glück einen Jeep Renegade 1.4 L MultiAir gewinnen. Er ist der Hauptpreis beim Maimarkt-Gewinnspiel des RNF. Ein weiterer Gewinn ist eine einwöchige Reise mit Flug, Halbpension und Ausflügen für zwei Personen auf die griechische Insel Kefalonia. Weitere zehn Gewinner erhalten einen Barren von je einem Gramm 999er Feingold. Teilnehmen können alle, die Vorverkaufskarten mit Nummern erworben haben. Bitte anrufen unter 01378 8818181\* und Ticket-Nummer, Namen und Telefonnummer nennen. Die Leitungen sind bis 24. April, 23.59